Politische Gemeinde	3
Einwohner-Ecke	15
Schule Unteres Rafzerfeld	16
Kirchen	21
Gesundheit · Soziales	24
Vereine · Anlässe	28
Veranstaltungskalender	44

information

Mitteilungsblatt der Gemeinde Wil ZH

März 2023 · Nummer 212

Titelbild:
Turnverein – Chränzli 2023
unter dem Motto: «Tatort Wil»

Impressum

Das Gemeindemitteilungsblatt «information» erscheint jeweils Anfang März, Juni, September und Dezember und wird in alle Haushaltungen der Gemeinde Wil ZH verteilt.

Das Mitteilungsblatt steht Vereinen und Organisationen aus Wil ZH und dem Rafzerfeld für Publikationen zur Verfügung. Ebenso kann es von Wilemerinnen und Wilemern für allgemeine Informationen von öffentlichem Interesse genutzt werden.

Firmen sowie Privatpersonen, ansässig im Rafzerfeld sowie in Buchberg und Rüdlingen, können kostenpflichtige Inserate veröffentlichen. Das Redaktionsteam behält sich vor, Inserate, welche nicht der öffentichen Moral und Sitte entsprechen oder einen rassistischen Hintergrund haben, abzulehnen.

Auflage 750 Exemplare

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 1. Mai 2023

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an
Barbara Wuggenig, Weinbergstrasse 23, 8196 Wil ZH
oder per E-Mail an barbara.wuggenig@bluewin.ch

Redaktion
Urs Rüegg / Sarah Steiger / Barbara Wuggenig

Gestaltung
Barbara Wuggenig

Konzept
steig52 – Visuelle Kommunikation, Eglisau

Druck
Offsetdruck Schurter, Eglisau

Inhaltsübersicht

Politische Gemeinde
Editorial 3
Gemeinderat 4
Gemeindeverwaltung 8
Feuerwehr Rafz – Wil 10
Bibliothek 13

Inserate 14/20

Einwohner-Ecke 15

Schule Unteres Rafzerfeld 16

Kirchen
Katholische Kirche 21
Reformierte Kirche 22

Gesundheit · Soziales
Spitex 24
Rotkreuz-Fahrdienst 25
Mütter- und Väterberatung 25
Von der Bevölkerung für die Bevölkerung 25
Suchtprävention 26
Pro Senectute 27

Vereine · Anlässe
Armbrustschützen 28
cantemus – Kirchenchor Rafzerfeld 29
Musikverein 30
Natur- und Vogelschutzverein NVV 31
Samariterverein 32
Schützen Rafzerfeld 34
Trychlergruppe Zürcher Unterland 35
Turnverein 36
Turnverein – Männerriege 39
Turnverein – Mädchen- und Jugiriege 40
Webstube 42

Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten 43

Veranstaltungskalender 44

Liebe Wilemerinnen und Wilemer,

liebe Leserin, lieber Leser dieser Dorf-Info

Die neue Amtsperiode 2022 bis 2026 hat Fahrt aufgenommen. Der Gemeinderat Wil ZH hat sich auf fünf Schwerpunkte geeinigt: Finanzielle Entwicklung, Gemeindeentwicklung, Entsorgung, Neugestaltung Dorfzentrum sowie Kultur und Freizeit.

- Bei der finanziellen Entwicklung soll die bisherige detaillierte Finanz- und Investitionsplanung weiterhin dazu beitragen, dass Investitionen mit einer hohen Selbstfinanzierung realisiert werden können und der Steuerfuss auf einem attraktiven Niveau bleibt.
- Beim Thema Gemeindeentwicklung ist einerseits die Erarbeitung einer Strategie für die verschiedenen Gemeindeliegenschaften und andererseits der regionale Zusammenschluss Forstbetrieb Rafzerfeld vorgesehen. Schon in diesem Monat können Sie an der Urne über den Vertrag betreffend interkommunale Anstalt «Forstbetrieb Rafzerfeld» abstimmen.
- Auch die umweltgerechte Entsorgung ist in unserem Fokus, deshalb wird mit einer Neuausrichtung ein Ausbau und eine Verbesserung der Entsorgungsangebote angestrebt.
- In Bezug auf die Neugestaltung des Dorfzentrums sind unsere Ziele nach wie vor, das Dorfzentrum als Herzstück unserer Gemeinde aufzuwerten und als Begegnungszone einladend zu gestalten.
- Für uns alle sind neben der Arbeit, auch Erholung und Entspannung als Ausgleich wichtig. So möchte die Gemeinde dazu beitragen, dass Kultur und Freizeit vielfältig an unserem Wohnort stattfinden und ausgelebt werden können.

Die völlig unbefriedigende Verkehrssituation in Eglisau ist sicher allen bekannt. Neben dem Projekt «Umfahrung Eglisau» hat in den vergangenen Wochen die öffentliche Auflage des Projekts «Umgestaltung Ortsdurchfahrt Eglisau» mit der geplanten mehrjährigen Mega-Umleitung via Flaach, Berg am Irchel und Rorbas in den Medien und in vielen Gesprächen für Unverständnis gesorgt.
Der Gemeinderat Wil ZH hat, wie auch andere Rafzerfelder Gemeinden, von der Möglichkeit des Mitwirkungsverfahrens Gebrauch gemacht und seine Stellungnahme mit Einwendungen eingereicht. Insbesondere wurde darauf hingewiesen, dass das Verkehrsregime und die Umleitung nicht tragbar sind, die Versorgungssicherheit bezüglich Rettungs- und Notfallfahrzeuge ohne zeitliche Nachteile sicherzustellen ist, das Projekt «Umgestaltung Ortsdurchfahrt Eglisau» in Etappen unterteilt werden muss, bis das Projekt «Umfahrung Eglisau» politisch behandelt ist und zuletzt der Kreisel Eglisauerstrasse/Schaffhauserstrasse sowie die Busbevorzugungsanlage in ihrer heutigen Form beibehalten werden sollen.

Erneut positive Schlagzeilen machte ein junger, 15-jähriger Wilemer Schüler: Ean Weiler. Letztes Jahr durfte ich ihm zum U-14 Schweizermeister-Titel im Eiskunstlauf gratulieren. Im Februar brillierte das Ausnahmetalent wiederum mit hervorragenden Resultaten in der Kurzkür sowie im Free Skating. So gratuliere ich Ean Weiler herzlich zu diesem grossartigen Erfolg, dem U-15 Schweizermeistertitel im Eiskunstlauf 2023.

Apropos Work-Life-Balance und Freizeitangebote in unserer Gemeinde: Machen Sie doch wieder einmal einen Spaziergang. Schon bald erwacht die Natur, ein herrliches Schauspiel in unseren Gärten, den Rebbergen und der gesamten Umgebung. Ich wünsche Ihnen einen schönen und sonnigen Frühling.

Herzliche Grüsse

Urs Rüegg, Gemeindepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

Legislaturschwerpunkte des Gemeinderats Wil ZH für die Amtsperiode 2022 bis 2026

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 7. Februar 2023 seine politische Planung für die laufende Amtsperiode verabschiedet. Gerne möchten wir Ihnen nun eine kurze Übersicht über einzelne Themen geben:

Finanzielle Entwicklung
Aufrechterhaltung der vorausschauenden Finanz- und Investitionsplanung mit angemessenem Investitionsvolumen und stabilem Steuerfuss.

Gemeindeentwicklung
Erarbeitung einer Strategie für die Gemeindeliegenschaften und Umsetzung regionaler Zusammenschluss Forstbetrieb Rafzerfeld.

Entsorgung
Ganzheitliche, effiziente, umweltgerechte und regional abgestimmte Entsorgung erarbeiten und umsetzen. Neuausrichtung und Erweiterung der Angebote für die Bevölkerung.

Neugestaltung Dorfzentrum
Begegnungszone schaffen und Aufwertung des Dorfzentrums.

Kultur und Freizeit
Angebote für alle Altersstufen unterstützen und Naherholungsgebiet aufwerten.

Der Gemeinderat Wil ZH legt Wert auf eine transparente und proaktive Information der Bevölkerung und wird deshalb periodisch über den Stand der Umsetzungsarbeiten informieren.

Erweiterung Stichstrasse im Grund – Verlängerung hinterer Teil Kat.-Nr. 4189

Die Stichstrasse im gemeindeeigenen Gewerbegebiet Grund, Kat.-Nr. 4189, wurde im Jahr 2021 realisiert, jedoch bewusst nur bis zur Hälfte ausgebaut. Die Parzelle Kat.-Nr. 4190 wurde an die Firma Leib & Gut Umweltservice GmbH im Baurecht vergeben. Der Neubau des Recyclinghofes hat zwischenzeitlich begonnen. Infolgedessen muss nun der hintere Teil der Stichstrasse zum Landbach hin ausgebaut werden. Das Projekt wird durch die Gossweiler Ingenieure AG, 8180 Bülach, begleitet. Der Ausbau des hinteren Teils wird parallel zum privaten Bauprojekt des Recyclinghofs realisiert. Für dieses Projekt wurde ein Kredit von Fr. 73'000.00 zulasten der Investitionsrechnung 2022 bewilligt.

Budget 2023 der Politischen Gemeinde Wil ZH – Anpassung Reduktion der finanzpolitischen Reserve nach Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat und die RPK beantragten an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2022 dem Budget 2023 mit folgenden Zahlen zuzustimmen:

- Erfolgsrechnung: Aufwand von Fr. 7'461'850.00 und Ertrag von Fr. 7'529'050.00 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 67'200.00 (Gutschrift Bilanzüberschuss). Darin inbegriffen ist eine Einlage in die finanzpolitische Reserve von Fr. 450'000.00.
- Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen: Ausgaben von Fr. 1'240'000.00 und Einnahmen von Fr. 160'000.00, was Nettoinvestitionen von Fr. 1'080'000.00 ergibt.
- Investitionen Finanzvermögen: Ausgaben von Fr. 70'000.00 und Einnahmen von Fr. 0.00, was Nettoinvestitionen von Fr. 70'000.00 ergibt.
- Festsetzung Steuerfuss bei 35% (gleich wie im Vorjahr 2022).

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2022 wurden folgende zwei Änderungsanträge gestellt:

- Senkung des Steuerfusses um 5% von 35% auf 30%.
- Senkung finanzpolitische Reserve von Fr. 450'000.00 auf Fr. 300'000.00 (Reduktion von Fr. 150'000.00).

Das Budget 2023 wurde mit den oben erwähnten Änderungen angenommen.

Anlässlich der anschliessenden, detaillierten Neuberechnung des Budget 2023 mit den Anpassungen aus der Gemeindeversammlung, musste festgestellt werden, dass ein minimaler Aufwandüberschuss von Fr. 9'050.00 ausgewiesen würde. Das Budget hätte so nicht den gesetzlichen Vorgaben entsprochen. Eine Einlage in die finanzpolitische Reserve darf nur budgetiert werden, wenn die Erfolgsrechnung ausgeglichen ist. Weist das Budget einen Aufwandüberschuss auf, ist der Steuerfuss entsprechend höher festzusetzen (vgl. Handbuch über den Finanzhaushalt der Zürcher Gemeinden, Kapitel 4, Finanzpolitische Reserve). Abklärungen mit der Abteilung Gemeindefinanzen ergaben Folgendes:

Entgegen dem Beschluss der Gemeindeversammlung ist die Einlage in die finanzpolitische Reserve um den budgetierten Aufwandüberschuss zu reduzieren. Das budgetierte Ergebnis muss auf Fr. 0.00 lauten. Die Reduktion der Einlage ist durch den Gemeinderat zu beschliessen. Als Grund für die Reduktion ist die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmung (§ 123 Gemeindegesetz) anzugeben.

§ 123 Gemeindegesetz (GG) lautet:

1. Die Gemeinden können mit Einlagen in die Reserve das Nettovermögen erhöhen oder eine Nettoverschuldung vermindern.
2. Die Einlagen werden budgetiert. Sie dürfen im Budget zu keinem Aufwandüberschuss führen.
3. Die Reserve wird zur Deckung von Aufwandüberschüssen verwendet.

Infolgedessen hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 13. Dezember 2022 das Budget 2023 wie folgt angepasst:

- Senkung Steuerfuss von 35% auf 30% (Reduktion von 5%) bei einem einfachen Gemeindesteuerertrag von Fr. 4'525'000.00.
- Senkung finanzpolitische Reserve entgegen des Beschlusses der Gemeindeversammlung von Fr. 450'000.00 auf neu Fr. 290'950.00 (Reduktion von Fr. 159'050.00).
- Erfolgsrechnung: Aufwand von Fr. 7'302'800.00 und Ertrag von Fr. 7'302'800.00 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 0.00 (Einhaltung § 123 GG). Darin inbegriffen ist eine Einlage in die finanzpolitische Reserve von Fr. 290'950.00.
- Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen: Ausgaben von Fr. 1'240'000.00 und Einnahmen von Fr. 160'000.00, was Nettoinvestitionen von Fr. 1'080'000.00 ergibt.
- Investitionen Finanzvermögen: Ausgaben von Fr. 70'000.00 und Einnahmen von Fr. 0.00, was Nettoinvestitionen von Fr. 70'000.00 ergibt.

Sowohl der Gemeinderatsbeschluss wie auch das korrigierte Budget 2023 wurden amtlich auf der Webseite der Gemeinde Wil ZH publiziert. Das Budget 2023 inkl. der nachträglichen Korrektur der Einlage in die finanzpolitische Reserve sind zwischenzeitlich in Rechtskraft erwachsen.

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld GWVR – Genehmigung Budget 2023

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 13. Dezember 2022 das Budget 2023 des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung GWVR genehmigt. In der Erfolgsrechnung entsteht bei einem Aufwand von Fr. 239'200.00 und einem Ertrag von Fr. 1'900.00 ein Aufwandüberschuss zulasten der beteiligten Gemeinden von Fr. 237'300.00. Der Anteil der Politischen Gemeinde Wil ZH beträgt Fr. 31'380.70. Investitionen des Zweckverbands sind über Darlehen der Verbandsgemeinden oder Dritter zu finanzieren (Art. 35 Zweckverbandsstatuten GWVR, gültig ab 01.01.2022). Es erfolgen keine direkten Investitionsbeteiligungen mehr durch die Politischen Gemeinden.

Ferner hat der Gemeinderat…

- das Ehepaar Hana und Thomas Wölfle, wohnhaft Hohlgass 45, 8196 Wil ZH, unter Vorbehalt der kantonalen und eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung in das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Wil ZH aufgenommen.
- den Revisionsbericht der baumgartner & wüst gmbh betreffend die Sachbereichsrevision Gebühren genehmigt.
- die Anpassung des Anschlussvertrages für die Zivilschutzorganisation Bülach-Rafzerfeld genehmigt.
- das Entschädigungsreglement für Behörden und Funktionäre sowie das Personalreglement per 1. Januar 2023 erlassen.
- den angepassten Anschlussvertrag für das Freibad Rafzerfeld per 1. Januar 2023 genehmigt, infolge Beitritt der Gemeinde Wasterkingen.
- den Stellenplan der Gemeinde Wil ZH im Verwaltungsbereich angepasst und um 20% erhöht. Ferner wurde eine Stelle als Verwaltungsmitarbeiterin ausgeschrieben, dies im Hinblick auf die bevorstehende Pensionierung der stellvertretenden Gemeindeschreiberin.
- die kommunale Urnenabstimmung für die Gründung der interkommunalen Anstalt IKA «Forstbetrieb Rafzerfeld» respektive Genehmigung des Anstaltsvertrags auf Sonntag, 12. März 2023, angeordnet.

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates (Fortsetzung von Seite 5)

- der Gemeindeschreiberin sowie deren Stellvertreterin die Kompetenz zur Unterschrift von Entscheiden der Alimentenhilfe (Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen) erteilt.
- Sami Cetinkaya, wohnhaft in 8162 Sünikon, das Gastwirtschaftspatent sowie das Patent zum Ausschank und Verkauf von gebrannten Wassern für das Restaurant Riegelhof erteilt.
- einen Kredit von Fr. 75'000.00 für den Ersatz der Übergabestation Fernwärme (Heizung) sowie der Boileranlage (Warmwasser) in der gemeindeeigenen Liegenschaft Sternen bewilligt. Der Auftrag wurde an die Hans Dünki GmbH, 8197 Rafz, vergeben.
- einen Kredit von Fr. 116'000.00 für die Sanierung sämtlicher öffentlichen Brunnen bewilligt. Der Auftrag wurde an die Christen Brunnensanierung GmbH, 6370 Stans, vergeben.
- einen Kredit von Fr. 9'154.50 für die Projektausarbeitung und Bauleitung betreffend Totalsanierung einer 2 ½-Zimmer-Wohnung, Liegenschaft Alterswohnungen Bächerwies, bewilligt. Der Auftrag wurde an die Schmidli Architekten + Partner (sa+p) vergeben.

Personal

Für die im letzten November 2022 ausgeschriebene Stelle «Fachperson Gemeindeverwaltung» konnte Ruth Storrer, wohnhaft Schanzstrasse 29, 8196 Wil ZH, per 1. April 2023 angestellt werden. Ruth Storrer ist seit über 20 Jahren in Wil ZH wohnhaft und kennt sowohl die Gemeinde Wil ZH wie auch das Rafzerfeld bestens. Ursprünglich aus der öffentlichen Verwaltung herkommend, war sie während den letzten rund 20 Jahren im Alters- und Pflegeheim Peteracker tätig. Ruth Storrer ist bereits seit Januar vereinzelte Tage in der Gemeindeverwaltung anzutreffen, um sich so wieder sukzessive in die Verwaltungsabläufe einzuarbeiten. Der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Wil ZH wünschen Ruth Storrer einen guten Start und viel Freude bei der neuen Tätigkeit.

Auf Ende Dezember 2022 hat Simone Scherrer ihre Anstellung als Mitarbeiterin in der Gemeindebibliothek gekündigt. Simone Scherrer war seit 1. November 2014 für die Gemeinde Wil ZH tätig und hat während den letzten rund acht Jahren mit viel Freude und Engagement in der Gemeindebibliothek mitgewirkt. Der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Wil ZH danken an dieser Stelle Simone Scherrer nochmals herzlich für die langjährige Unterstützung und Mitwirkung. Für den weiteren Berufs- und Lebensweg wünschen wir Simone Scherrer alles Gute und Gesundheit. Per 1. Januar 2023 hat Barbara Wuggenig, wohnhaft Weinbergstrasse 23, 8196 Wil ZH, als neue Mitarbeiterin in der Gemeindebibliothek die Nachfolge von Simone Scherrer angetreten. Der Gemeinderat ist erfreut, mit Barbara Wuggenig das Team der Gemeindebibliothek wieder vervollständigt zu haben und wünscht ihr weiterhin einen guten Start sowie viel Freude bei der neuen Tätigkeit.

Per Ende 2022 hat Hans Angst, wohnhaft Weinbergstrasse 29, 8196 Wil ZH, seinen Rücktritt aus dem Grubenteam der Gemeindegrube Neuhaus erklärt. Hans Angst war seit 2003 als Grubenwart für die Gemeinde Wil ZH tätig und hat sich tatkräftig engagiert. Der Gemeinderat sowie das Personal der Gemeinde Wil ZH danken Hans Angst an dieser Stelle nochmals herzlich für das langjährige und stets engagierte Mitwirken für das Gemeindewohl. Wir wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt viele schöne und entspannte Momente sowie gute Gesundheit. Als Ersatz konnte Ernst Rüeger, wohnhaft Bahnhofstrasse 28, 8196 Wil ZH, gewonnen werden. Ernst Rüeger hat bereits früher in der Gemeindegrube ausgeholfen, wenn Not am Mann war. Der Gemeinderat ist erfreut, mit Ernst Rüeger einen guten und motivierten Mitarbeiter für das Grubenteam gefunden zu haben und wünschen ihm für den bevorstehenden Saisonstart alles Gute und viel Freude bei der Tätigkeit.

Per Ende März 2023 wird Ronja Stampa, wohnhaft Breitenmattstrasse 37, 8196 Wil ZH, aus dem Wahlbüro ausscheiden. Der Gemeinderat dankt Ronja Stampa für die Unterstützung während der letzten rund 1 ½ Jahren und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute. Als Nachfolgerin konnte Stefanie Burri, wohnhaft Lirenhofstrasse 25, 8196 Wil ZH, gefunden werden. Der Gemeinderat wünscht Stefanie Burri einen guten Start und viel Freude bei der neuen Tätigkeit im Wahlbüro Wil ZH.

Gemeindeschreiberin Katja Wickihalder wird von Mai bis Juli 2023 einen dreimonatigen Auslandaufenthalt absolvieren und sich eine berufliche Auszeit gönnen. Per August 2023 kehrt sie dann zurück an ihren Arbeitsplatz. Während dieser Zeit wird sie von Lea Gnädinger, stellvertretende Gemeindeschreiberin, sowie von Marcel Peter, inoversum ag, vertreten. Das Bauamt wird während dieser Zeit direkt durch die Gossweiler Ingenieure AG betreut.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Kohler Immobilien, Obergass 9, 8193 Eglisau: **Abbruch Gebäude Vers.-Nrn. 87 und 663 sowie Neubau Mehrfamilienhaus mit neun Wohnungen und Unterniveaugarage, Dorfstrasse 31, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 4065 (Kernzone Ka); Genehmigung Umgebungsplan; Anzeigeverfahren**
- Christian Bänninger, Leehagstrasse 3d, 8181 Höri: **Teilabbruch Reithalle Vers.-Nr. 427 und Neubau grössere Reithalle, Bahnhofstrasse 62.1, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 4207 (Gewerbezone, Freihaltezone und Zone für öffentliche Bauten und Anlagen)**
- Jürg Heller, Rüdlingerstrasse 12, 8196 Wil ZH: **Erweiterung Auslauf Pferdestall und Entwässerung Vorplatz bei Gebäude Vers.-Nr. 558 und 692, Rüdlingerstrasse 12.1 und 12.2, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3747 (Kernzone Ka und Kb); Anzeigeverfahren**
- Raffael und Heidi Schmid, Breitenmattstrasse 11, 8196 Wil ZH: **Anbau Doppelgarage mit Terrasse und neuem Zugang sowie Neugestaltung Terrain bei Gebäude Vers.-Nr. 432, Breitenmattstrasse 11, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 4210 (Kernzone Kb)**
- Kirsten Niehus, Lirenhofstrasse 9, 8196 Wil ZH: **Neubau Unterstand für Gartengeräte, Velos und Fahrzeug, Gebäude Vers.-Nr. 115, Lirenhofstrasse 9, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3094 (Wohnzone W1 20%); Auflagenbereinigung und Baufreigabe; Anzeigeverfahren**
- Linda Schwarz, Schanzstrasse 32c, 8196 Wil ZH: **Umbau und Erweiterung Betriebsleitergebäude, Awandelweg 4 und 6, 8196 Wil ZH, Vers.-Nr. 443, Kat.-Nr. 2771; Projektänderung Abbruch und Ersatz Betriebsleitergebäude; Auflagenbereinigung; Anzeigeverfahren**
- Leib & Gut Umweltservice GmbH, c/o Maja Leibundgut, Weinbergstrasse 5, 8196 Wil ZH: **Neubau Recyclinghof mit Remise, Grundstrasse 19, 8196 Wil ZH, Vers.-Nrn. 825 und 826; Kat.-Nr. 4190 (Gewerbezone); Auflagenbereinigung; Anzeigeverfahren**
- Leib & Gut Umweltservice GmbH, c/o Maja Leibundgut, Weinbergstrasse 5, 8196 Wil ZH: **Neubau Recyclinghof mit Remise, Grundstrasse 19, 8196 Wil ZH, Vers.-Nrn. 825 und 826; Kat.-Nr. 4190 (Gewerbezone); Projektänderung; Anzeigeverfahren**
- Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld SUR, Schützenhausstrasse 16, 8196 Wil ZH und Politische Gemeinde Wil ZH, Dorfstrasse 15a, 8196 Wil ZH: **Brandschutztechnische Massnahmen Turnhalle Landbüel, Schützenhausstrasse 10 und 10a, 8196 Wil ZH, Vers.-Nrn. 309 und 539, Kat.-Nrn. 3727 und 4206 (Zone öffentliche Bauten und Anlagen öbA), Anzeigeverfahren**
- Gianesi + Hofmann AG, Küsnachterstrasse 38, 8126 Zumikon: **Neubau zweier Mehrfamilienhäuser mit zehn Wohnungen und Unterniveaugarage, Oberer Landmannsbungert 8 und 10, 8196 Wil ZH, Vers.-Nrn. 811 bis 813, Kat.-Nr. 4012 (Kernzone Kb); Genehmigung Revisionsplan Haus «Lirenhof»; Anzeigeverfahren**

Häckselaktionen 2023

Die nächsten Häckselaktionen finden statt:

Dienstag, 21. März und
Dienstag, 18. April

Wir bitten um Kenntnisnahme.

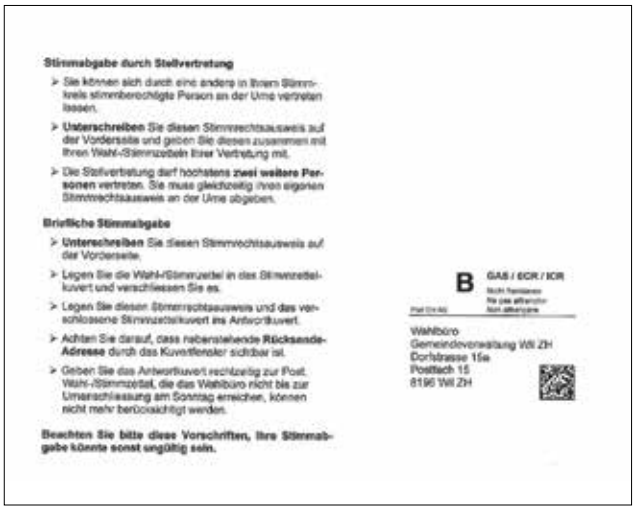
Gemeindeverwaltung Wil ZH

Gemeindeverwaltung – Diverse Mitteilungen

Wahlen und Abstimmungen – Stimmrechtsausweis unterschreiben

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
Liebe Stimmberechtigte der Politischen Gemeinde Wil ZH

In letzter Zeit musste vermehrt festgestellt werden, dass die Unterschrift auf dem Stimmrechtsausweis fehlt. Gerne möchten wir Sie dahingehend sensibilisieren und bitten Sie, darauf zu achten, dass der Stimmrechtsausweis von Ihnen unterschrieben wird. Andernfalls ist Ihre Stimmabgabe vollständig ungültig. Die entsprechenden Hinweise finden Sie direkt auf dem Stimmrechtsausweis. Vielen Dank. ***Gemeindeverwaltung und Wahlbüro Wil ZH***



Stimmabgabe durch Stellvertretung

- Sie können sich durch eine andere in Ihrem Stimmkreis stimmberechtigte Person an der Urne vertreten lassen.
- **Unterschreiben** Sie diesen Stimmrechtsausweis auf der Vorderseite und geben Sie diesen zusammen mit Ihren Wahl-/Stimmzetteln Ihrer Vertretung mit.
- Die Stellvertretung darf höchstens **zwei weitere Personen** vertreten. Sie muss gleichzeitig Ihren eigenen Stimmrechtsausweis an der Urne abgeben.

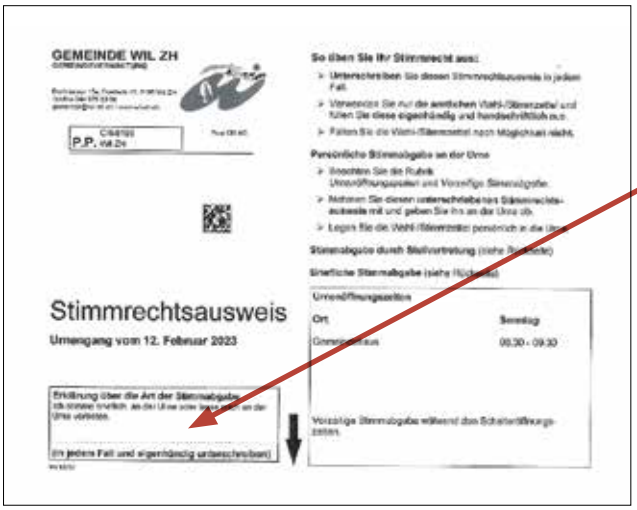
Briefliche Stimmabgabe

- **Unterschreiben** Sie diesen Stimmrechtsausweis auf der Vorderseite.
- Legen Sie die Wahl-/Stimmzettel in das Stimmzettelkuvert und verschliessen Sie es.
- Legen Sie diesen Stimmrechtsausweis und das verschlossene Stimmzettelkuvert ins Antwortkuvert.
- Achten Sie darauf, dass nebenstehende **Rücksende-Adresse** durch das Kuvertfenster sichtbar ist.
- Geben Sie das Antwortkuvert rechtzeitig zur Post. Wahl-/Stimmzettel, die das Wahlbüro nicht bis zur Urnenschliessung am Sonntag erreichen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Beachten Sie bitte diese Vorschriften, Ihre Stimmabgabe könnte sonst ungültig sein.

B GAB / GCR / ICR

Wahlbüro
Gemeindeverwaltung Wil ZH
Dorfstrasse 15a
Postfach 15
8196 Wil ZH



GEMEINDE WIL ZH

P.P.

So üben Sie Ihr Stimmrecht aus:

- **Unterschreiben** Sie diesen Stimmrechtsausweis in jedem Fall.
- Verwenden Sie nur die amtlichen Wahl-/Stimmzettel und füllen Sie diese eigenhändig und handschriftlich aus.
- Falten Sie die Wahl-/Stimmzettel nach Möglichkeit nicht.

Persönliche Stimmabgabe an der Urne

- Beachten Sie die Rubrik Urnenöffnungszeiten und Vorzeitige Stimmabgabe.
- Nehmen Sie diesen unterschriebenen Stimmrechtsausweis mit und geben Sie ihn an der Urne ab.
- Legen Sie die Wahl-/Stimmzettel persönlich in die Urne.

Stimmabgabe durch Stellvertretung (siehe Rückseite)

Briefliche Stimmabgabe (siehe Rückseite)

Stimmrechtsausweis

Umzugang vom 12. Februar 2023

Erklärung über die Art der Stimmabgabe

(in jedem Fall und eigenhändig unterschreiben)

Urnenöffnungszeiten

Ort	Sonntag
Gemeindehaus	09.30 - 09.30

Vorzeitige Stimmabgabe während der Schalteröffnungszeiten

Öffnungszeiten der Gemeinde Wil ZH über Ostern

Die Büros der Gemeindeverwaltung sowie des Forst- und Werkdienstes bleiben vom
Donnerstag, 06. April 2023, ab 11.30 Uhr,
bis und mit Ostermontag, 10. April 2023, geschlossen.

Ab Dienstag, 11. April 2023, sind
wir gerne wieder zu den ordentlichen
Öffnungszeiten für Sie da.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt unter
der Nummer **079 795 93 80** erreichbar.

Gemeindeverwaltung Wil ZH

Brennholzgant 2023

Samstag, 17. Juni 2023, ab 09.30 Uhr
beim Gemeindehaus Wil ZH

Kaufinteressenten, die an der Teilnahme verhindert sind, können Ihre Brennholzbestellung vor der Gant bis am Freitag, 09. Juni 2023, 12.00 Uhr, beim Förster Johannes Steffen (079 226 30 26) aufgeben.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Käuferschaft.

Forstverwaltung Wil ZH

Gemeindeverwaltung – Zivilstandsnachrichten

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen Geburten, Trauungen sowie die Zuzüge und Jubilare nur veröffentlicht werden, wenn die betroffenen Personen dem zustimmen. Andernfalls erfolgt keine Publikation.

Geburten

21. November – Honkoop Arya, von Rafz ZH, geboren in Bülach ZH, Tochter des Meier Stefan und der Honkoop Aline

Neuzuzüger

Zuzüger seit Anfang November 2022 bis Ende Januar 2023

- Lau-Schäfer Evelyn, Kirchweg 49
- Volkart Timon und Franziska, Bürglenstrasse 3
- Ebner-Blechinger Petra, Bergstrasse 40
- 4 weitere Personen,
  die nicht namentlich erwähnt werden wollen.

Einwohnerstatistik – Einwohner per 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Total	Männer	Frauen
SchweizerInnen	1'336	680	656
AusländerInnen mit Niederlassungsbewilligung (C)	139	75	64
AusländerInnen mit Aufenthaltsbewilligung (B + L)	82	47	35
Vorläufig Aufgenommene	7	4	3
Total (darin enthalten sind 336 Jugendliche)	1'564	806	758

Öffnungszeiten der Gemeinde Wil ZH über Auffahrt

Die Büros der Gemeindeverwaltung sowie des Forst- und Werkdienstes bleiben vom
Mittwoch, 17. Mai 2023, ab 11.30 Uhr,
bis und mit Freitag, 19. Mai 2023, geschlossen.

Ab Montag, 22. Mai 2023, sind wir
gerne wieder zu den ordentlichen
Öffnungszeiten für Sie da.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt unter
der Nummer **079 795 93 80** erreichbar.

Gemeindeverwaltung Wil ZH

Öffnungszeiten der Gemeinde Wil ZH über Pfingsten

Die Büros der Gemeindeverwaltung sowie
des Forst- und Werkdienstes bleiben am
Montag, 29. Mai 2023, geschlossen.

Ab Dienstag, 30. Mai 2023, sind wir
gerne wieder zu den ordentlichen
Öffnungszeiten für Sie da.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt unter
der Nummer **079 795 93 80** erreichbar.

Gemeindeverwaltung Wil ZH

Feuerwehr Rafz – Wil

Rückblick

Unsere erste Übung fand wie üblich Mitte Januar statt, das Besondere daran war unser Gast: Roger Müller, teil des GVZ-Care-Teams, bereitete uns mit seinen Ausführungen auf belastende Einsätze vor. Das Care-Team steht allen Angehörigen der Feuerwehr zur Seite, falls das Gespräch unter Feuerwehrkamerad*innen zur Verarbeitung des Einsatzes nicht ausreicht.
Ab April konnten wir wieder, wie vor Corona, alle gleichzeitig zu den Übungen antreten. Hoffen wir, dass die Situation der letzten drei Jahre ein einmaliges Ereignis bleibt. Für uns ist es wichtig, dass wir mit dem gesamten Bestand zusammen üben können, da es im Einsatz entscheidend sein kann, den Kameraden und die Kameradin rechts und links zu kennen.

Hatten wir im Jahr 2021 bei 33 Ereignissen noch 726 Einsatzstunden, so war das Jahr 2022 mit 342 Stunden bei 28 Ereignissen etwas entspannter.
Wegen Unwetter mussten wir 4-mal Wasser aus Gebäuden pumpen und 2-mal ein Baum oder Ast von der Strasse räumen

- Bei insgesamt sieben Brandereignissen mussten wir einmal einen unsachgemäss montierten Gasgrill löschen, zwei Flächenbrände bekämpfen, einmal zwei brennende Abfallcontainer löschen, zweimal hatten wir es mit mutmasslicher Brandstiftung an Holzlagergebäuden zu tun und einmal wurden wir von einer Brandmeldeanlage alarmiert.
- Wegen defekten Wasserleitungen mussten wir fünfmal das Untergeschoss eines Gebäudes leerpumpen.
- Weil ein Lenker die Beherrschung über sein Auto verlor, mussten wir Öl aus dem trockenen Landbach entfernen.
- Bei drei Verkehrsunfällen im Einsatzgebiet erstellten wir eine Verkehrsumleitung, unterstützen Rettungsdienst und Abschleppunternehmen bei ihrer Arbeit und reinigten zum Schluss den Schadenplatz, damit der Verkehr anschliessend wieder ungehindert fliessen konnte.
- Von den Rettungsdiensten wurden wir dreimal zur Unterstützung aufgeboten, um Patienten aus einem Obergeschoss durch enge Treppenhäuser zu Tragen.
- Die First Responder der Feuerwehr hatten letztes Jahr drei Einsätze, konnten bis zum Eintreffen der Rettungsdienste Erste Hilfe leisten und danach die Rettungssanitäter bei Ihrer Arbeit unterstützen.

Sie sehen, unsere Aufgaben sind vielfältig. So muss denn auch das ganze Spektrum Jahr für Jahr im Übungsprogramm Platz finden, damit wir uns im entscheidenden Moment auf unsere Ausbildung verlassen können.

Austritte
Im letzten Jahr hatten wir insgesamt dreizehn Austritte zu verzeichnen. Im speziellen möchte ich mich bei Stephan Marti, Hansruedi Bill, Dirk Röhm, Martin Wicki, Joshua Hofmann und Yannic Thüler für die teils langjährigen Dienste in unserer Feuerwehr bedanken.

Feuerwehrreise
Unter der Leitung von Michi Hänseler und Joel Engel fuhren wir mit der Bahn nach Linthal, wo wir nach einer kurzen Wanderung eine Führung im Pumpspeicherkraftwerk Linth-Limmern erleben durften. Danach war eine kurze aber anstrengende Wanderung zum Berggasthaus Obbort angesagt, in welchem wir die Nacht verbrachten. Am Sonntag wanderten wir bei herrlichem Wetter wieder zurück ins Tal und genossen unsere Älplermagronen aus einem speziellen «Teller» bei bester Aussicht auf den Hauptort Glarus. Herzlichen Dank den beiden für die Organisation!

Ausblick

Wiederum sind die ersten Übungen bereits Geschichte, der Übungsplan fürs ganze Jahr steht. An dieser Stelle möchte ich mich gerne bei allen Einwohner*innen von Rafz und Wil für ihr Verständnis bedanken, wenn die Feuerwehr bei einer Übung mal «im Wäg isch».

Eintritte
Neu in die Feuerwehr Rafz – Wil eingetreten sind Rahel Neuber und Melanie Zimmermann, beide bei den First Respondern. Aus den Reihen der Jugendfeuerwehr wird Justin Cabrera in die Feuerwehr übertreten.
Trotz der vielen Austritte ist unser Teambestand weiterhin auf einem guten Niveau, nur in der Verkehrsgruppe können wir Unterstützung gebrauchen.

Wer sich vorstellen kann, uns in diesem Bereich zu unterstützen und weitere Informationen dazu möchte, soll sich bitte direkt bei unserem Chef der Verkehrsgruppe melden: Marco Schöni | 079 233 22 20.

Jugendfeuerwehr

Letztes Jahr fand eine der fünf Übungen der Jugendfeuerwehr des Bezirks Bülach in Eglisau statt. Diese Übung wurde im Rahmen der 100-Jahr-Feierlichkeiten des Feuerwehrverbands des Bezirks Bülach durchgeführt. Für einmal hatte unser Nachwuchs viele Zuschauer.
In der Jugendfeuerwehr erlernen Jugendliche ab dreizehn Jahren das komplette Feuerwehr-Handwerk. Zudem gehören jährliche Kurse im Ausbildungszentrum Andelfingen dazu und unsere Jugendlichen nehmen auch an den Übungen der «Grossen» teil. Mit 18 Jahren sind die Jugendlichen dann komplett ausgebildet und fit für den Einsatz in Ernstfällen.

Kontakt

Falls Du auch gerne das Feuerwehrhandwerk in der Jugendfeuerwehr erlernen möchtest und dieses Jahr mindestens Deinen 13. Geburtstag feierst, kannst Du Dich gerne beim Chef der Jugendfeuerwehr melden: Peter Heller | 079 916 96 24.

Bei Fragen zur Feuerwehr stehe ich unter 079 312 23 14 gerne zur Verfügung. ***Fritz Hoch, Kommandant***

Die Verkehrsgruppe sucht Verstärkung

Haben Sie Interesse daran, uns in diesem Bereich zu unterstützen?

Für weitere Informationen steht Ihnen Marco Schöni, Chef der Verkehrsgruppe, gerne zur Verfügung (079 233 22 20).

Feuerwehr Rafz-Wil

Merkblatt für die Eigentümer von Grundstücken sowie Liegenschaftsverwaltungen

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen

Entlang von öffentlichen Strassen und Fusswegen müssen Bäume, Sträucher und andere Bepflanzungen, welche in den Strassen- bzw. Wegraum hineinragen, auf die gesetzlichen Masse zurückgeschnitten werden. Die Lichtraumprofile sind dauernd unter Schnitt zu halten, damit die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist und für die Unterhalts- und Reinigungsarbeiten durch die Mitarbeiter des Werkhofes keine Behinderungen entstehen. Gestützt auf die Strassenabstandsverordnung (StrVA) vom 19. April 1978, sind nachfolgende Vorschriften zu beachten:

Vorschriften für Pflanzen, Abstände

§ 14 StrVA – Grundsatz

[1]Unter Vorbehalt der nachstehenden Bestimmungen sind mindestens folgende Pflanzabstände von der Strassengrenze gemäss § 5 Abs. 1 einzuhalten:

- Bäume aller Art: 4 m, gemessen ab Mitte Stamm;
- andere Pflanzen: ein Abstand, bei dem sie im Verlaufe ihres natürlichen Wachstums nicht über die Strassengrenze hinausragen, es sei denn, sie würden üblicherweise entsprechend unter der Schere gehalten; Sträucher und Hecken aber mindestens 0.5 m.

[2]Gegenüber Fusswegen, frei geführten Trottoirs, Radwegen und Strassen, die vorwiegend dem Quartier oder Anstösserverkehr dienen, oder im Interesse des Ortsbildes, kann der Abstand von Bäumen auf 2 m vermindert werden.

§ 15 StrVA – Erleichterungen

Wählt der Grundeigentümer den Abstand von § 14 Abs. 2 oder misst er die Abstände von der Grenze einer noch nicht dem Planungsrecht entsprechend ausgebauten Strasse gemäss § 5 Abs. 2, kann die entschädigungslose Beseitigung von Pflanzen verfügt werden, wenn die Verkehrssicherheit nicht gewahrt bleibt.

§ 16 StrVA – Sichtbereiche

[1]Auf der Innenseite von Kurven sowie bei Strassenverzweigungen und Ausfahrten sind Sichtbereiche gemäss dem Anhang zu dieser Verordnung freizuhalten.

[2]In diesen Sichtbereichen dürfen Pflanzen eine Höhe von 0.8 m nicht überschreiten; zwischen 0.8 m und 3 m Höhe dürfen auch keine Teile von ausserhalb wurzelnden Pflanzen hineinragen.

[3]Der Grundeigentümer oder Bewirtschafter kann die Grenze des Sichtbereichs bei Gemeindestrassen durch die örtliche Baubehörde, bei Staatsstrassen durch den Kreisingenieur des kantonalen Tiefbauamtes unentgeltlich bestimmen lassen.

§ 17 StrVA – Lichtraumprofil

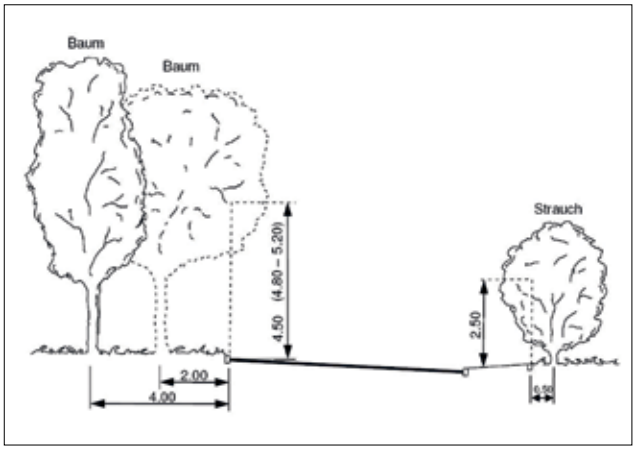
[1]Das Ast- und Blattwerk von Bäumen hat über der bestehenden Strasse einen Lichtraum von 4.5 m Höhe zu wahren.

[2]An den von der Volkswirtschaftsdirektion festgesetzten Versorgungs- und Exportrouten ist der Lichtraum bis auf eine Höhe von 4.8 bzw. 5.2 m zu vergrössern.

[3]Bei Rad- und Fusswegen kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von 2.5 m verkleinert werden.

[4]Diese Lichtraumprofile sind durch den Grundeigentümer dauernd freizuhalten.

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern, Lichtraumprofil, grafische Darstellung:



Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

Gemeinderat Wil ZH

Aktuelles aus der Bibliothek

Zu Beginn des neuen Jahres möchte ich Ihnen einen kurzen Überblick über unsere Zahlen ermöglichen. 2022 wurden 11'500 Medien ausgeliehen. Dabei sind die Ausleihungen der digitalen Bibliothek noch nicht mitgerechnet, diese zählte fast 2'000 im letzten Jahr.
Falls auch Sie Interesse haben, die digitale Bibliothek auszuprobieren: Für einen Jahresbeitrag von 40.– erhalten Sie von uns ein Login, welches auf dibiost.ch verwendet werden kann. Somit haben Sie Zugriff auf über 40'000 eBooks, Hörbücher und vieles mehr. Bei Fragen stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

Neu können bei uns Tonie Figuren für die Tonie Box ausgeliehen werden.

Seit dem 1. Januar 2023 unterstützt uns ein neues Mitglied in der Bibliothek. Herzlich willkommen Barbara Wuggenig. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und wünsche ihr viel Freude bei der neuen Aufgabe.
Yvonne Zimmermann, Leiterin

Das Team der Bibliothek (vlnr): Barbara Wuggenig, Yvonne Zimmermann (Leitung), Nadja Martin, Barbara Morf

Kasperlitheater

«Dä Polizist chan nüme höre nüssä»

Datum	22. März 2023	15.00 Uhr
Ort	Aula Schulhaus Landbüel	

Im Anschluss an das Theater
gibt es für alle Kinder einen Zvieri.
Wie freuen uns auf viele Zuschauer*innen
ab dem Kindergartenalter.

Öffnungszeiten

Normale Öffnungszeiten	
Mo	18.30 – 20.00
Do	10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00
Sa	10.00 – 11.30
Sportferien	
Mo, 27.02.	18.30 – 20.00
Mo, 06.03.	geschlossen
Ostern	
Sa, 08.04.	geschlossen
Mo, 10.04.	geschlossen
Frühlingsferien	
Mo, 24.04.	18.30 – 20.00
Mo, 01.05.	geschlossen
Auffahrt und Pfingsten	
Do, 18.05.	geschlossen
Sa, 20.05.	10.00 – 11.30
Sa, 27.05.	10.00 – 11.30
Mo, 29.05.	geschlossen

HOMEO CURE
Klassische Homöopathie

FLAVIA LEIMBACHER

Naturheilpraktikerin mit
eidg. Diplom in Homöopathie

Tel. 044 869 09 32
Bauelenzelgstrasse 20 · 8193 Eglisau
www.homeocure.ch · praxis@homeocure.ch

Innerwork
Ernährungs- & Schmerztherapie

www.carmelagiannini.com

Carmela Jakob Giannini
info@carmelagiannini.com
+41 78 868 71 77

Ist Ihre Heizung richtig eingestellt?

kompetent, zuverlässig und
innovativ in die Zukunft

HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN

duenki.ch 044 869 13 95

TRAIS FLUORS GARTENBAU
wir schaffen Lebensträume

info@traisfluors-gartenbau.ch 8196 Wil www.traisfluors-gartenbau.ch

Lee SANITÄR

Sanitär | Reparaturen
Entkalkungen | Umbau

LEE SANITÄR AG | Bäder und Küchen
Zürcherstrasse 23 | CH-8193 Eglisau
Tel 044 867 43 33 | www.leesanitaer.ch

Sie möchten hier inserieren?

Melden Sie sich bei
sarah.steiger@wil-zh.ch
für genaue Informationen.

Sagt Ihnen der Name Hans Witzig etwas?

Am 21. September 1889 in Wil ZH geboren, verbrachte er seine früheste Kindheit in Wil ZH, danach durchlief Hans Witzig die Schulzeit in Zürich. Er absolvierte die Lehrerausbildung, wonach er einige Jahre als Lehrer tätig war. Er war künstlerisch sehr begabt, entwickelte diese Begabungen weiter und war in verschiedenen Bereichen tätig, so als Kunsthistoriker, Plastiker, Illustrator, Grafiker und Autor.

Aber weshalb schreibe ich diese Zeilen in unserer Wilemer Information? Hans Witzig begegnet uns täglich im Dorf, ohne dass es uns bewusst ist. Kennen Sie die «Böckli» spielenden Kinder? Oder das Stroh flechtende Mädchen? Dies sind die Brunnenskulpturen auf dem Lisbethlibrunnen (auch Carl Biedermann-Brunnen genannt) und dem runden Schulhausbrunnen, beides Werke von Hans Witzig. Für mich waren die «Böckligumper» während meiner Primarschulzeit omnipräsent, sogar für eines unserer Klassenfotos war der runde Brunnen das umrahmende Fotosujet.

Klassenfoto 4. und 6. Klasse 1977, Lehrer Ueli Brütsch

Nun widmet sich vom 17. März bis 17. Juni 2023 eine Ausstellung in der Zentralbibliothek Zürich Hans Witzigs Schaffen. Grund zur Ausstellung «Vom Schlaraffenland zum Totentanz» ist sein 50. Todestag (Hans Witzig – 21.09.1889 bis 29.10.1973).

Wäre dies ein Ausflug nach Zürich wert? Nähere Angaben finden Sie unter zb.uzh.ch/Veranstaltungen/Ausstellungen. Zudem liegen Flyer auf der Gemeindeverwaltung auf. Wenn Interesse besteht, werde ich auch sehr gerne eine Führung speziell für Wilemer Besucher organisieren. Melden Sie sich bei mir. ***Beatrix Wicki***

Vorwort der Schulpflege

Geschätzte Bewohnerinnen und Bewohner
der Gemeinden Wasterkingen, Hüntwangen und Wil

Nach dem erfreulichen Ergebnis an der Urne zum Anschlussvertrag «Sekundarschule Rafz» arbeiten wir zurzeit an der nächsten Phase der Schulraumplanung. Diverse Abklärungen bezüglich der geplanten Zentralisierung Primarschule haben leider zu Verzögerungen geführt, sodass wir die Abstimmung über den Rahmenkredit voraussichtlich erst im Herbst an die Urne bringen können. Diese Änderung wirkt sich jedoch nicht negativ auf den kommunizierten Gesamtzeitplan aus.
Übrigens wird auch die Gemeinde Rafz an diesem Urnensonntag über den Kredit für den Anbau im Sekundarschulhaus beschliessen. Es lohnt sich also umso mehr, auch einen Blick auf die Abstimmungsergebnisse unserer östlichen Nachbarsgemeinde zu werfen.

Zurzeit befinden wir uns in den Sportferien, was für leere und ruhige Schulhausgänge sorgt. Diverse Schülerinnen und Schüler weilen aktuell in den Skilagern in der Lenzerheide (Sek) und in Braunwald (Primar). Ein grosses Dankeschön an die Leiterinnen und Leiter, welche unsere Schülerinnen und Schüler jährlich begleiten und diese Lager erst ermöglichen.

Nach den Sportferien geht es bereits Richtung Endspurt des Schuljahres 2022/23. Für die Schulpflege ist das die Zeit der Erarbeitung des Rechnungsabschlusses. Dieser wird dann am 12. Juni an der Schulgemeindeversammlung der Stimmbevölkerung zur Abstimmung vorgelegt. Wie üblich informieren wir im Anschluss über aktuelle Themen aus der Schule und stehen gerne für Fragen zur Verfügung. Über Ihr Erscheinen freuen wir uns.

Die beiden letzten Qintale sind aber insbesondere für die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek etwas Spezielles, befinden sie sich doch auf der Zielgeraden ihrer obligatorischen Schulzeit und nutzen die verbleibenden Wochen, um sich auf die bevorstehende Anschlusslösung vorzubereiten. Wir wünschen unseren Abschlussschülerinnen und -schülern für die Zukunft alles Gute!

Im kommenden Schuljahr werden wir im Landbüel über noch mehr Leerräume verfügen. Die kleinen Jahrgänge sorgen dafür, dass wir im Schuljahr 2023/24 nur noch drei Sekundarschulklassen führen. Ob die im Landbüel untergebrachte DaZ-Aufnahmeklasse Rafzerfeld, überwiegend für Kinder aus der Ukraine, auch weiterhin benötigt wird, ist aktuell noch nicht klar.
Enger könnte es dafür in einem anderen Gebäude werden: Zwei grosse Jahrgänge sorgen dafür, dass wir womöglich vorübergehend vier Kindergartengruppen beschulen dürfen. Einzig die Primarschule sorgt mit je fünf Unter- und Mittelstufen für konstante Klassenzüge. Unsere Schulleitung befindet sich gerade mitten in der Zuteilung und wird die Eltern so bald als möglich in dieser Sache informieren. Auch wenn das für Klein und Gross immer für viel Spannung sorgt, bitten wir Sie noch um ein wenig Geduld.

Aus meiner persönlichen Sicht wird das Jahr 2023 sicher ein sehr spannendes. Schon heute kann ich Ihnen versichern, dass wir weiterhin an den dringenden und wichtigen Themen unserer Schule arbeiten werden. Anmerkungen, Anliegen oder Fragen nehme ich gerne jederzeit per E-Mail entgegen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, einen guten Start in den Frühling.

Patric Gross, Präsident

Aus den Schulleitungen

Interessen, Fähigkeiten und Talente werden an unserer Schule gestärkt und gefördert

Wintermief ade, der Frühling ist da! Mit dem Frühling kündigt sich auch das alljährliche Osterfest und der damit verbundene Osteranlass der Schule am Gründonnerstag an. Am diesjährigen Osteranlass wird das Landbüel zu einer grossen «Osterwerkstatt». Unsere älteren Schülerinnen und Schüler bieten zahlreiche Workshops an und geben ihre Interessen, Fähigkeiten und Talente an andere weiter, ganz unter dem Motto «Kinder machen Schule». Es freut uns sehr, dass auch einzelne Elternteile dem Aufruf der Schule folgen und ebenfalls ihre Leidenschaft oder ihr Hobby in einem Workshop an unsere Schulkinder weitergeben.

Ein weiterer Höhepunkt des Schuljahres kündigt sich im Juni an: Die Planungen für eine gemeinsame Projektwoche aller Stufen laufen auf Hochtouren. Wir machen Zirkus im Landbüel! Unterstützt und begleitet wird das Schulteam von den Profis des Zirkus Balloni. Reservieren Sie sich schon jetzt den 29. und 30. Juni – dann finden im grossen Zirkuszelt die Aufführungen unserer Schülerinnen und Schüler statt. Wir sind überzeugt, dass auch hier einige Talente und Fähigkeiten zum Vorschein kommen werden.

Auch in der Unterrichtsentwicklung setzen wir bewusst den Schwerpunkt auf individuelle und selbstorganisierte Arbeitsformen. Eine Arbeitsgruppe befasst sich seit längerer Zeit mit dem Thema «Projektunterricht». Das Gesellenstück, die Abschlussarbeit in der 3. Oberstufe, wird von der Bildungsdirektion vorgegeben und im Fach «Projektunterricht» durchgeführt. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, schon ab dem Kindergarten erste Projektarbeiten zu lancieren. Der rote Faden bzw. die Kompetenzen für eine gelingende Projektarbeit werden dann bis zur 3. Oberstufe nach und nach aus- und aufgebaut. Jeweils im Kindergarten, Ende 3. Klasse und Ende 6. Klasse werden unsere Schülerinnen und Schüler an einem eigenen Projekt arbeiten. An einem gemeinsamen Anlass Mitte Juni werden die Projekte den Eltern präsentiert und ausgestellt. Die Pilotdurchläufe im letzten Schuljahr waren sehr erfolgreich und die Ergebnisse beeindruckend. Sie dürfen als Eltern gespannt sein auf die Arbeiten ihrer Kinder.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Frühlingszeit, geniessen Sie die warmen Sonnenstrahlen im blühenden Rafzerfeld. ***Matthias Meyer und André Tynowski, Schulleitung SUR***

U15-Schweizermeister im Eiskunstlaufen

Die SUR gratuliert Ean Weiler ganz herzlich zum zweiten Schweizermeistertitel in Folge!

Berichte aus den Schulhäusern

Jahreszeitenfest im Winterwald – Kindergarten Wil B

Am ersten Tag des Monats Februar haben wir unser Jahreszeitenfest zum Winter bei der Forsthütte Wil gefeiert. Zum Winterfest konnten wir den Jäger Patric Gross als unseren Gast begrüssen, der uns die Schlaf- und Ruheplätze der Rehe zeigen konnte. Wer es wagte, ganz hoch hinaufzusteigen, durfte die Aussicht vom Jägersitz geniessen. Die Kinder wissen nun auch, welche Tiere winteraktiv sind und welche sich im Winter zur Ruhe legen.
Zum Jahreszeitenfest haben unsere 6 Winterkinder Zopfschneesterne im Kindergarten gebacken, die wir zum Znüni mit einem warmen Punsch genossen haben.
Die Zeit verging wie immer im Flug, doch mit vielen Eindrücken und überglücklich sind wir zurückgekehrt. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Patric Gross, der sich für uns Zeit genommen und viele spannende Sachen über die Tiere im Wald erzählt hat.

Arlette Neukomm und Sabine Screta, Kindergarten Wil

slams, gute Stimmung und musikalische Darbietung

Am 15. November fand im Dorfhaus Wasterkingen der Poetry Slam der Klassen 3A/3B aus dem Landbüel statt. An diesem Abend versammelten sich Familien und Freunde der Auftretenden, um die 17 Slam Poeten zu unterstützen. Der Abend diente unter anderem, um Kollekten für die Abschlussreise der Schüler*innen zu sammeln.

Die Klassen 3A/3B hatten für einige Wochen im Deutschunterricht das Thema Poetry Slam. Sie beschäftigten sich mit der Frage, was ein Poetry Slam überhaupt ist und wie man einen Slamtext schreibt. Ein Poetry-Slam ist ein literarischer Wettbewerb, bei dem selbstgeschriebene Texte vorgetragen werden. Die Zuschauer*innen sind dabei die Jury und küren anschliessend den Sieger.
An diesem Abend liessen die Klassen den Wettbewerbsteil aber weg und bereiteten sich stattdessen auf den Poetry-Slam-Abend vom 15. November vor.

Gleichzeitig übte eine Projektband jeden Freitagnachmittag diverse Lieder ein, um den Abend musikalisch zu unterstützen.

Der Abend fing um 18.30 Uhr an und wurde mit einem Stück der Band eingeleitet. Der Moderator Remo Scherrer führte das Publikum durch den Abend. Direkt danach ging es los mit den ersten Slam-Poeten und ihren Texten. In der Mitte des Abends wurde das Spektakel durch eine kurze Pause unterbrochen, in der sich alle mit Sandwiches und Getränken eindecken konnten. Direkt nachdem alle verpflegt wurden, startete auch schon die zweite Hälfte des Abends mit einem weiteren Lied der Schulband.

Danach performten die restlichen Poeten ihre Slams, und neben lustigen Texten, wie z.B. warum jemand Sommerferien nicht mag, brachten einige Texte viele Zuschauerinnen und Zuschauer zu emotionalen Reaktionen. Der Abend wurde abgeschlossen mit einem weiteren Lied. Der Slam-Abend sei ein voller Erfolg, sagte ein Zuschauer. «Zwischendurch musste ich wirklich eine Träne verdrücken».

Die Klassen 3A und 3B bedanken sich nochmals von Herzen für die grosszügigen Spenden und für das grosse Interesse an unserem Schulprojekt. Ausserdem danken wir den Verantwortlichen vom Dorfhaus Wasterkingen dafür, dass Sie uns dieses gratis zur Verfügung gestellt haben. ***Helena Schuler, 3A***

Neueröffnung Sandys Hundesalon

Ihr findet mich an der Märktgass 20
(ehemalige Milchhütte), im 1.OG

Bitte Parkplatz Nr. 6 hinter der Milchhütte, Märktgass 20b, benützen!

Ich freue mich schon sehr, euch und euren Liebling bei mir begrüssen zu dürfen. Eure ***Sandra Neukom***

Sandys Hundesalon
Märktgass 20
8197 Rafz

Katholische Kirche

Mitteilungen

«Wir sind nicht in einer Discothek!»
Bei den Vorbereitungen für die Marien-Prozession auf der Bahnhofbrücke in Zürich, bei welcher auch Pfarreiangehörige aus unserer Pfarrei teilnahmen, konnten wir zwischen drei Licht-Einstellungen bei der Marien-Statue wählen: starkes Licht, schwaches Licht, blinkendes Licht. Ich sagte zu meiner Kollegin: «Warum nicht das blinkende Licht?» Worauf sie umgehend erwiderte: «Wir sind doch nicht in einer Discothek!»

Nach meiner Aussage, dass vielleicht Maria in Zürich tanzen möchte, bekreuzigte sie sich und sprach still ein Gebet. Das Kurz-Video dazu: Lohnenswerte 2 Minuten und 52 Sekunden!

Kath. Frauenverein Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld
Generalversammlung Dienstag, 14. März 2023, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau.
Details werden im «forum» publiziert.

Mittagstische – jeweils Mittwochs, 12.15 Uhr
1. März, Pfarreizentrum Rafz (Anmeldung bis 27. Feb.)
12. April, Pfarreizentrum Eglisau (Anmeldung bis 10. Apr.)
3. Mai, Pfarreizentrum Eglisau (Anmeldung bis 1. Mai)

Kosten: 10.– (Erwachsene), Kinder und Jugendliche gratis
Anmeldungen: 044 / 867 21 21 oder sekretariat@glegra.ch

Seniorenanlässe Treffpunkt 60plus
16.03., 14.00 Uhr, Gottfried Keller Zentrum, Glattfelden
«einsam / gemeinsam» – Ein Theater mit Diskussion

29.03., 14.30 Uhr, Besuch des Ostergartens Schaffhausen
Auführliche Informationen auf www.glegra.ch

04.05., 14.00 Uhr, kath. Pfarreizentrum Eglisau
Die Geschichte des Volkes, das die Bäume umarmte – ein Figurentheater mit Maja Jansen aus Eglisau

Auszug aus den Gottesdiensten

Fr, 03.03.	19.00	Weltgebetstag, ref. Kirche Eglisau
So, 05.03.	11.00	ökum. Gottesdienst, ref. Kirche Buchberg, anschliessend Suppenzmittag
Sa, 11.03.	18.00	Weltgebetstag in Rafz
Sa, 18.03.	18.00	Familien-Gottesdienst mit den Erstkommunikanten, Eglisau
Sa, 25.03.	16.00	Versöhnungsgottesdienst 4. Klasse, Rafz
So, 26.03.	11.00	ökum. Gottesdienst zur Fastenzeit, mit Suppenzmittag, kath. Pfarreizentrum Eglisau
So, 02.04. (Palmsonntag)	10.00	Eucharistiefeier mit Palmzweigweihe und den Erstkommunikanten in Rafz
Fr, 07.04.	11.00	Kath. Kreuzweg, ref. Kirche Wil
	15.00	Karfreitagsliturgie in Eglisau
Sa, 08.04.	21.00	Feier der Osternacht, Rafz
So, 09.04.	10.00	Familiengottesdienst, Glattfelden
So, 16.04.	09.00	Erstkommunionfeier mit Apéro, Rafz
Di, 25.04.	09.00	MITENAND-Gottesdienst in Glattfelden, anschliessend Kaffee und Gipfeli
Sa, 13.05.	17.00	Muttertagsgottesdienst, Eglisau, anschliessend Essen. Mit dem Sängerbund Eglisau
Mi, 24.05.	18.30	Maiandach, Rafz
Do, 25.05.	18.30	MITENAND-Gottesdienst, Eglisau, anschliessend Umtrunk
So, 28.05.	10.00	Eucharistiefeier, Eglisau. Mitwirkung des ökum. Kirchenchors

Sämtliche Gottesdienste sowie genauere Angaben zu den Veranstaltungen finden Sie im «forum» oder auf www.glegra.ch

Kontakt: 044 867 21 21 / sekretariat@glegra.ch

Reformierte Kirche

Konfirmation – Palmsonntag, 2. April 2023

Wir freuen uns, dreizehn junge Menschen zu konfirmieren:

- Bachmann Zoe, Wil
- Bernarda Luana, Wasterkingen
- Edosomwan Destiny, Hüntwangen
- Ehrenzeller Jasmin, Wil
- Frey Joline, Wil
- Fritschi Ladina, Wil
- Handke Clara, Hüntwangen
- Knoth Mio, Wasterkingen
- Lauper Miro, Hüntwangen
- Meier Neo, Hüntwanngen
- Scherrer Remo, Wil
- Schuler Helena, Wasterkingen
- Wyniger Jan, Wil

Seniorennachmittage

Donnerstag, 16. März, 14.00 Uhr, KGH Hüntwangen
Filmnachmittag mit dem Film «Alles uf Chrankeschii»

Donnerstag, 20. April, 13 Uhr bis ca. 21 Uhr
Halbtagesausflug auf den Arenenberg
Besuch des Napoleonmuseums mit Führung und Znacht.
Kosten: 30.–
Anmeldung: bis Do, 13.04.23 an das Sekretariat
oder an Pfarrerin Carola Jost-Franz:
carola.jost-franz@refwil-zh.ch | 044 869 13 43 | 079 135 46 22

Fastenwoche

«Sich Zeit nehmen» in der Kirche Wil
12. bis 17. März , jeweils um 18.00 Uhr

Einladung zu einer Woche des Leichterwerdens. Körperlich und geistig zur Ruhe kommen. Sich etwas Gutes tun. Die Passionszeit ist die traditionelle christliche Fastenzeit. Es ist eine Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen und mit dem eigenen Körper, dem Geist und der Seele neu in Kontakt zu sein. In den abendlichen Treffen während der Fastenwoche geht es einerseits um den Austausch von Erfahrungen. Andererseits regen spirituelle und kreative Impulse an, sich für Gott und für sich selbst zu öffnen.
Die Fastenwoche findet statt, wenn sich mindestens fünf Personen anmelden. Flyer liegen in den Kirchen und im KGH auf. ***Das Vorbereitungsteam Carola Jost-Franz (Pfarrerin), Regina Kramer, Anna Arzethauser***

Auszug aus den Gottesdiensten

Sa, 11.03.	18.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag, katholische Kirche Rafz
So, 19.03.	10.00	Gottesdienst mit Chilekafi Kirche Wasterkingen
Sa, 25.03.	10.00	Fiire mit de Chliine, Kirche Wil
So, 26.03.	11.00	ökum. Gottesdienst / Suppensonntag, kath. Pfarreizentrum Eglisau
So, 02.04.	10.00	Konfirmation, Kirche Wil
Fr, 07.04. (Karfreitag)	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Wasterkingen
So, 09.04. (Ostern)	10.00	Familiengottesdienst mit Abendmahl, Kirche Wil. Eiertütschen mit JuKi5+6 Kirchenband
Sa, 15.04.	17.00	Vesper bi de Lüüt (Ort noch offen)
So, 23.04.	10.00	Gottesdienst mit Chilekafi, KGH Hüntwangen
So, 07.05.	10.00	Gottesdienst mit Chilekafi, KGH Hüntwangen
So, 14.05.	10.00	Gottesdienst mit Apéro, Kirche Wasterkingen
Do, 18.05.	09.30.	Gottesdienst zur Auffahrt, ref. Kirche Rafz
So, 28.05.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Wil
So, 04.06.	10.00	Gottesdienst Stargast: Carlos Martinez, Kirche Wi

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie einmal monatlich in unserem «kontakt» sowie auf www.refwil-zh.ch.

Konzert der Kulturkommission

«Balladin» –

Samstag, 25. März 2023, 19 .00 Uhr, Kirche Wasterkingen

Im improvisativen Zusammenspiel erarbeitet das Trio «Balladin» eigenwillige Arrangements. Ein verspielter, experimenteller Umgang mit dem Folk steht im Zentrum. Die jungen Musikerinnen heizen mit Flöten-Beatboxsounds ein, die Klangpalette des russischen Akkordeons geht unter die Haut und den Kontrabass erlebt man in atemberaubenden, von tief bis hoch führenden Lines. Ihren mehrstimmigen Satz singt das Trio auch mal accapella. ***Elisabeth und Isaï Angst***

Seniorenferien 2023 in Freudenstadt im Schwarzwald

Sonntag, 10. September, bis Samstag, 16. September 2023.
Der Schwarzwald ist mit knapp 1500 Metern das höchste deutsche Mittelgebirge und einer der meistbesuchten Erholungsräume in Deutschland. Es ist eine Landschaft, die man entdecken sollte! Sind Sie dabei?
Die Seniorenferienwoche bietet ein spannendes Programm mit Ausflügen, Begegnungen und Erholung im schönen Städtchen Freudenstadt und im Hotel Teuchelwald. Das Reisecarunternehmen Moser, Flaach wird uns begleiten.
Flyer liegen in den Kirchen und im KGH auf, oder sind auf www.refwil-zh.ch einsehbar. Die Zimmer sind alle barrierefrei zugänglich.
Leitungsteam: Pfarrerin Carola Jost-Franz, Beatrix Wicki, Markus Ammann und Amadea Siegrist.
Um frühe Anmeldung wird gebeten, die Anmeldung ist nur mit Anmeldetalon und Unterschrift möglich. Sie können den Flyer mit Anmeldetalon auch im Sekretariat bei Susanne Sigrist bestellen, entweder telefonisch montags und donnerstags, von 9.00 bis 11.00 Uhr (043 433 50 62), oder auf sekretariat.kirchgemeinde@refwil.zh.ch.

Spitex am Rhein

Vorstandsmitglied gesucht

Zur Mitarbeit im Vorstand, der für die strategische Führung des Vereins zuständig ist, suchen wir eine Person, welche Freude an der Weiterentwicklung der spital-externen Gesundheitsversorgung hat:

Ressort Finanzen – Aufgaben

- Finanzrapporte zuhanden des Vorstandes
- Teilnahme an den Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen
- Jahresbericht und Budget zuhanden der Mitgliederversammlung

Anforderungsprofil

- Strategisches Denken für einen Dienstleistungsbetrieb im Pflegebereich
- Idealerweise Fachfrau/-mann im Finanz- und Rechnungswesen
- Teamorientierte Persönlichkeit
- Wohnort in einer Gemeinde im Einzugsgebiet

Wir bieten einen interessanten Einblick in einen gut funktionieren Dienstleistungsbetrieb mit rund 25 Teilzeitangestellten. Die Vorstandsarbeit ist ehrenamtlich mit Aufwandentschädigung. Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

Unser Dienstleistungsangebot

Grundangebot Pflegeleistungen
Ist in Pflege und Hauswirtschaft auf Ihre Bedürfnisse angepasst:

- Abklärungen und Beratung
- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Akut- und Übergangspflege
- Palliativpflege
- Haushaltshilfe und Betreuung (Zusatzversicherung)

Spitex Komfort Angebot

- Komfort Betreuung
- Komfort Hauswirtschaft

Spitex Komfort Rufsystem

Spitex Komfort Mahlzeitendienst

Möchten Sie mehr erfahren? Besuchen Sie uns auf www.spitex-am-rhein.ch, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail, wir beraten Sie gern.

Unsere Mitarbeitenden sind gerne für Sie da. Sie geben jeden Tag ihr Bestes, um unsere Kundinnen und unsere Kunden zuvorkommend ihren Bedürfnissen angepasst zu bedienen und zu beraten. ***Jeremy Menge, Öffentlichkeitsarbeit***

SPITEX-Zentrum Eglisau

Obergass 1, 8193 Eglisau

Aufträge, Fragen, Anliegen – 044 867 25 67
Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00

E-Mail: info@spitex-am-rhein.ch

Krankenmobilien- und Hilfsmittelausleihe
Die Vermietung und Rückgabe der Krankenmobilien ist möglich nach vorangehender telefonischer Vereinbarung des Abhol- oder Rückgabetermins, in der Regel

Mo – Fr 09.00 – 11.30

Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Schutzmassnahmen

Weitere Informationen auf www.spitex-am-rhein.ch

Rotkreuz Fahrdienst – Hüntwangen / Wil / Wasterkingen

Der Rotkreuz-Fahrdienst ermöglicht mobilitätsbehinderten Personen die Fahrt zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur.
Die Einsatzleiterin, Frau Ursula Schiltknecht, erreichen Sie unter der Nummer 079 179 92 98, jeweils montags bis freitags, von 10.00 bis 12.00 Uhr.
Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich

Auskunft und Vermittlung

Ursula Schiltknecht (Einsatzleitung) – 079 179 92 98

Mo – Fr 10.00 – 12.0

Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung findet zweimal im Monat statt (Die genauen Daten entnehmen Sie bitte nebenstehender Tabelle). Sie finden uns jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr im kath. Kirchgemeindehaus, Badener-Landstrasse 12, in Rafz. Von 13.30 bis 14.00 Uhr sind wir gerne auf Voranmeldung für Sie da. Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft, eine Wickelunterlage und Windeln mit.

Von Montag bis Freitag, von 08.30 bis 10.30 Uhr, werden Sie von den Mütterberaterinnen des kjz Bülach unter der Nummer 043 259 95 00 beraten. Zusätzliche Beratungen sind nach Vereinbarung möglich.

Ich heisse Alessia Nüssli und bin Ihre persönliche Mütter- und Väterberaterin. Sie erreichen mich unter alessia.nuessli@ajb.zh.ch oder 043 259 95 37.
Alessia Nüssli, Mütterberaterin HFD

Daten März bis Mai 2023

Mit Anmeldung	**13.30 – 14.00**
ohne Anmeldung	**14.00 – 16.00**

Mo, 06.03.

Mo, 20.03.

Mo, 03.04.

Mo, 17.05.

Mo, 15.05.

Von der Bevölkerung für die Bevölkerung

Nach erstmaliger Durchführung im vergangenen Jahr findet am 25. März 2023 die 2. Frühlings-Kinderbörse in der Turnhalle Landbüel statt.

Die Artikel werden am Freitag, 24. März 2023, entgegengenommen. Der Verkauf findet am Samstag statt. Die Auszahlung der Einnahmen sowie die Rückgabe der nicht verkauften Artikel erfolgt im Anschluss.

Der Anlass wird durch ehrenamtliche Helferinnen organisiert. Unser Erlös kommt der Theodora-Stiftung zugute. Die Anmeldeunterlagen liegen im Volg auf.

Wir freuen uns über viele Anmeldungen und Besucher*innen! ***Andrea Angst***

2. Frühlings-Kinderbörse

Wann	Sa, 25.03.	09.00 – 13.00 Uhr
Wo	Turnhalle Landbüel, Wil	
Warenannahme:	Fr, 24.03.	
Kontakt	Andrea Angst 044 869 07 35 | ueli.und.andrea@bluewin.ch	

Es steht eine Festwirtschaft zur Verfügung.

Suchtprävention

Männer-Tische im Zürcher Unterland – Gesprächsrunden von Männern für Männer

Brauchen Männer massgeschneiderte moderierte Gesprächsrunden? Ja, auch Männer tauschen sich gerne aus, auch sie brauchen Unterstützung und Orientierung in ihrer anspruchsvollen Rolle in der Familie, im Berufsalltag und in der Gesellschaft.

An den Männer-Tische Runden für Männer mit Zuwanderungsgeschichte geht es um Themen wie z.B.: «Was bedeutet es, in der Schweiz Mann und Vater zu sein», «Was ist eine gesunde Ernährung», verschiedene Erziehungsthemen oder auch, wie sie sich stärker in die Gesellschaft einbringen können.

Letzteres waren die Themen an der Gesprächsrunde zum Thema «Mitreden in der Gesellschaft». Die Teilnehmer waren Gäste des Gemeindepräsidenten von Niederglatt, Herrn Stefan Schmid. Bei dem Treffen wurde das politische System in der Schweiz erklärt und mit den Systemen in den Herkunftsländern der Teilnehmenden verglichen. So wurden die verschiedenen Möglichkeiten aufgezeigt, sich partizipativ zu engagieren und die Teilnehmer diskutierten und überlegten «Wie kann ich mich als Freiwilliger in meiner Gemeinde einbringen?»; «Welche Rolle spielen die Vereine in der Schweiz und wie funktionieren sie?». Eine Fortsetzung fand mit Nationalrätin Frau Meret Schneider statt. Es wurde über die Aufgaben des Nationalrates, die Abstimmungen und deren Umsetzung gesprochen.

Im Mittelpunkt der Diskussionsrunden steht der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer. Sie erhalten Anregungen und werden sich ihrer Stärken und Ressourcen bewusster. Sie erhalten nützliche Informationen über Alltagsthemen und bekommen die Möglichkeit, ihr soziales Netzwerk zu erweitern.

Im Zürcher Unterland werden die Männer-Tische von unserem erfahrenen Moderator, Mohamed Zaky, geleitet. Die Geschichten der Moderierenden sind so unterschiedlich und trotzdem in mancher Hinsicht sehr ähnlich. Auf der Internetseite von Femmes-Tische und Männer-Tische Schweiz finden Sie einige dieser aussergewöhnlichen Geschichten.

Hinter diesem QR-Code versteckt sich der spannende Lebensweg von Mohamed Zaky

Wenn Sie Interesse an einer Gesprächsrunde für sich selber, für ihre Kollegen, Nachbarn oder Klienten haben, können Sie mich gerne kontaktieren:
Boriana Hilti
Standortleiterin Femmes-Tische und Männer-Tische
b.hilti@praevention-fabb.ch | 044 872 77 37.

Teilnehmen können alle Männer unabhängig von ihrer Herkunft. Die Gesprächsrunden finden auf Deutsch oder Arabisch statt und sind offen für alle Interessierten.

Männer-Tische

Männer-Tische sind Gesprächsrunden die im privaten oder halböffentlichen Rahmen stattfinden. Sie werden in verschiedenen Sprachen durchgeführt. Dabei diskutieren die Teilnehmer Fragen, die sie beschäftigen, geben ihre Erfahrungen weiter und erhalten Informationen. Die Gesprächsrunden von Männer-Tische richten sich an Männer im Migrationskontext, sind aber offen für alle, die sich für die diskutierten Themen interessieren (www.femmestische.ch).

Pro Senectute

Aktivitäten der Ortsvertretung

Als Ortsvertreterin von Pro Senectute Kanton Zürich organisiere ich mit anderen Freiwilligen die Spielnachmittage 60+ sowie die Weihnachtsfeier für die Wilemer Seniorinnen und Senioren.
Haben Sie Ideen/Wünsche für weitere Anlässe, z.B. einen Vortrag zu einem bestimmten Thema?
Möchten Sie in der Ortsvertretung mitwirken? Es ist ein freiwilliges Amt ohne Entschädigung, dafür mit viel Spielraum.
Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme!
044 869 20 05 | monikarutschmann@gmx.ch

Spielnachmittage 60+

Jeweils am zweiten Donnerstag des Monats spielen wir im Sternensaal in Wil diverse Brett- und Kartenspiele. Den Nachmittag beschliessen wir mit Kaffee und Kuchen.
Monika Rutschmann, Ortsvertreterin

Pro Senectute Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an:

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da:
Pro Senectute Kanton Zürich
Dienstleistungscenter Unterland und Furttal
Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach
058 451 53 00, dc.unterland@pszh.ch, www.pszh.ch

Senioren-Weihnachtsfeier 2022 – die Gäste können kommen

Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld

Es tut gut, in der Nähe eines heiteren Menschen zu sein, der zuhören kann. Das Leben ist ein Geben und Nehmen, beides zusammen ist und tut gut und ist eine Bereicherung für beide Seiten.
Unsere ausgebildeten, politisch und konfessionell neutralen Besucherinnen und Besucher gehen auf freiwilliger Basis kostenlos zu älteren, vielleicht auch handicapierten Menschen in Wil, Hüntwangen und Wasterkingen oder im Alters- und Pflegeheim, welche gerne besucht werden möchten. Sie hätten Freude an einem Besuch? Wir kommen gerne zu Ihnen, zum Beispiel zum Plaudern, Vorlesen, Spazieren, Zuhören, Spielen, Kaffee trinken und vielem mehr. Getrauen Sie sich und melden Sie sich unverbindlich, ich werde gerne die passende Person für Sie suchen zum unverbindlichen Kennenlernen.
Vielleicht kennen Sie auch jemanden, der gerne besucht werden möchte, sich aber nicht getraut zu melden? Wenden Sie sich doch bitte unverbindlich an mich, (044 886 82 00 | katrin.straessler@gmx.ch), ich freue mich über Ihren Anruf! ***Katrin Strässler, Leiterin Besuchsdienst***

Spielnachmittag 60+

09.03.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
13.04.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
11.05.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil
08.06.	13.30 – 16.00	Restaurant Sternen, Wil

Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:
Monika Rutschmann | 044 869 20 05

Armbrustschützen Hüntwangen

Aufstieg in die NLA

Was für eine Überschrift – Aufstieg in die NLA! Wer unseren Bericht in der letzten Ausgabe gelesen hat, versteht diesen Titel wohl nicht ganz. Kein Problem, wir brauchten ebenfalls einen Moment.
Da berichteten wir von einer Saison, in der uns nicht alles nach Wunsch lief, wir in diversen Wettkämpfen eher etwas Mühe hatten und sich sogar das Abstiegsgespenst ganz dezent bemerkbar machte. Wir hofften, mit den Exploits am Eidgenössischen und in Oberkirch den Verbleib in der NLB gesichert zu haben – und nun das! Anscheinend hatten einige Vereine noch viel mehr Mühe, nach den verseuchten Jahren wieder auf Touren zu kommen. Die Top-Teams, welche über Jahre in den vorderen Rängen zu finden waren, sind auch heute noch vorne, aber dahinter war es bei genauerem Betrachten doch viel dynamischer als auch schon. Während wir zum zweiten Mal in unserer Vereinsgeschichte den Aufstieg ins Oberhaus schaffen und wieder in der gleichen Liga sind wie die Kollegen aus Zug, Nürensdorf, Frutigen, Herisau-Waldstatt und auch unserer Freundschaftssektion Rümlang, hat es zu unserem grossen Erstaunen unsere weitere Freundschaftssektion Embrach nicht geschafft: Trotz einigen Top-Schützen aus dem Gewehrbereich steigt Embrach in die 1. Liga ab.
Wir freuen uns über den doch etwas plötzlichen Aufstieg und geniessen die kommende Saison in der höchsten Liga der Schweizer Armbrustschützen. Natürlich wäre es genial, wenn wir uns da oben halten könnten – einfach wird es bestimmt nicht – und wer uns kennt, weiss, dass wir die Herausforderung annehmen und unser Bestes geben werden. Also, seid gespannt!

10-m-Saison

Zurzeit halten wir uns auf die 10-m-Distanz in Form. Mit einer Kniend-Mannschaft starten wir in der 1. Liga-Mannschaftsmeisterschaft und kämpfen dort um Punkte. Im Motorsport müsste ich jetzt wohl von Fehlzündungen oder Aussetzern schreiben, aber sagen wir es mal so: Nach harzigem Start verloren wir in der 1. Runde gegen Schaffhausen 2 mit 559 : 565. In der 2. Runde schossen wir uns etwas den Frust von der Seele, zogen aber mit dem knappest möglichen Unterschied – mit 576 : 577 – gegen Au-Widnau 1 den Kürzeren. Mit einer weiteren guten Leistung reichte es in der 3. Runde dann endlich zu den ersten Punkten dank dem Sieg mit 571 : 552 über Ringgenberg 2. Beflügelt durch diesen Sieg starteten wir in der 4. Runde gegen das favorisierte Nürensdorf 1 und reüssierten gleich nochmals und zwar mit 577 : 572.
Mit den lediglich 4 Punkten aus 4 Runden stehen wir zur Zeit auch auf Rang 4. Es fehlt noch die 5. und letzte Runde in diesem Wettkampf. Unser Resultat steht mit 567 Punkten fest, leider kennen wir das Resultat unserer Gegner aus Schwarzenburg noch nicht. Über die bisherigen vier Runden trennen uns lediglich 2 Punkte (2285 : 2283), es könnte also knapp werden.

Ausblick

Dann ist es bald wieder an der Zeit – der Frühling kommt näher und damit auch der Start in die neue 30-m-Saison! Wie immer werden wir wieder ein Junioren-Training durchführen, welches natürlich auch für alle Interessierten Ü20 offen ist. Lust? Reinschauen!
Sämtliche Informationen und neuen Daten sind auf www.asv-huentwangen.ch zu finden. Sportliche Grüsse und bis bald. ***Stefan Meier, Präsident***

cantemus – Kirchenchor Rafzerfeld

Dürfen wir uns vorstellen? cantemus, zu deutsch »lasst uns singen», ist der Name unseres Kirchenchores Rafzerfeld und umfasst zurzeit aktuell 25 Sängerinnen und Sänger. Unsere Auftritte erfolgen hauptsächlich in den reformierten Kirchen von Rafz, Wil, Hüntwangen und Wasterkingen, wo wir jeweils die Gottesdienste mitgestalten. Wir proben regelmässig dienstags, um 19.30 Uhr, abwechslungsweise in der Casa in Rafz oder im Kirchgemeindehaus in Hüntwangen, ausgenommen während der Schulferien. Die Leitung unseres aufgestellten Chores obliegt unserer Dirigentin Judith Gamp. Zwei- bis dreimal im Jahr führen wir ein grösseres Projekt auf. Dazu laden wir weitere Projektsängerinnen und -sänger ein, um unsere Ausstrahlungskraft zu verstärken.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Eventuell möchten Sie mitmachen, Sie sind jederzeit herzlich willkommen. Für Fragen und Anmeldungen stehen Ihnen unser Präsident Ulrich Bosshard oder unsere Chorleiterin Judith Gamp gerne zur Verfügung. ***Otto Kohler***

cantemus – Proben

Wann	Dienstags	19.30 Uhr
Wo	Casa Rafz und KGH Hüntwangen im Wechsel	
Kontakt	Ulrich Bosshard (044 869 14 43 | ulrich.bosshard@bluewin.ch), Präsident	
	Judith Gamp (Judith.Gamp@web.de), Chorleiterin	

Während der Schulferien finden keine Proben statt. Interessent*innen sind jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Infos auf www.kirchenchor-rafzerfeld.ch.

Musikverein

Ein kurzer Rückblick

Und schon sind wir wieder mitten drin im neuen Jahr und im Alltag. Einen kurzen Rückblick ins Gewesene erlaube ich mir jetzt aber trotzdem.
Am 1. Advent 2022 durften wir wieder ganz nach unserer Tradition ein Winterkonzert in der Kirche Wil durchführen. Viele fanden den Weg zu uns und liessen sich auf die bevorstehende Adventszeit musikalisch einstimmen. Beim anschliessenden Glühwein und Punsch konnte man sich rege austauschen.
Das Jahr 2022 schlossen wir dann musikalisch am 22. Dezember definitiv ab. Wir besuchten die drei Gemeinden des unteren Rafzerfeldes. Jeweils vor den VOLG-Läden spielten wir bekannte und weniger bekannte Weihnachtslieder und verabschiedeten uns von unserer treuen Fangemeinde. Das Wetter war nicht gerade «amächelig», aber wir liessen uns nicht abschrecken. Auch einige Bewohnende der drei Gemeinden liessen sich hinter dem warmen Ofenbänkli hervorlocken und spendeten Applaus.

Ausblick – Chränzli 2023

Haben Sie eventuell das Migros Magazin vom 30.1.2023 gelesen? Zufällig bin ich auf S. 49 auf die Kolumne von Lisa Stutz gestossen: «Merci, MV Niederwil!». Darin beschreibt sie fünf Gründe, warum man wieder einmal das Jahreskonzert des lokalen Musikvereins besuchen sollte.
1. Die Tombola: Beim ersten Lösli, das keine Niete ist, freut man sich wie ein kleines Kind.
2. Die Menschen auf der Bühne: Vom jüngsten bis zum ältesten Musizierenden. Hinter einem Jahreskonzert steckt spürbar viel Arbeit. Die Vereinsmitglieder proben und planen unentgeltlich, aus purer Freude an ihrem Hobby.
3. Die Zwischennummern: Man kann sie toll finden oder richtig doof – in jedem Fall sorgen sie für guten Gesprächsstoff.

Weihnachtsständli vor dem Volg Wil ZH

4. Das Kuchenbuffet: Beim Fussball holt man sich in der Halbzeit Bier, beim Jahreskonzert Zitronenkuchen, Schwarzwäldertorte oder Mississippi-Cake – in dem Moment hätte mich nichts glücklicher gemacht.
5. Die Bar danach: Wäre es nach meinem Grosi gegangen, wären wir noch viel länger geblieben. Spricht Sie einer der Gründe von Lisa Stutz auch an? Bei Punkt 5 können wir leider nicht mithalten. Wir werden keine Bar haben, dafür werden wir Sie am kommenden Chränzli, zusammen mit dem Sternen-Team, kulinarisch aufs Beste verwöhnen.
Der Musikverein Wil hat aber noch einen weiteren Trumpf im Ärmel: Es wird wieder Theater gespielt! In diesem Fall wäre das der gute Grund Nummer 6, um unser Chränzli 2023 zu besuchen. Die Lachmuskeln werden bestimmt strapaziert.
Sie sehen, wir sind schon wieder im Schuss. Wir treffen uns regelmässig am Donnerstagabend zu unseren Proben. Das Probelokal ist gross genug, so dass auch gerne noch weitere Musizierende zu uns stossen können, um die Freizeit mit einem sinnvollen Hobby und Gleichgesinnten zu verbringen. Wir sagen «Herzlich Willkommen».

Musikalische Ausbildung

Wie sieht es mit den musikalischen Ausbildungen aus? Anfang Februar 2023 haben die neuen Ausbildungsgänge gestartet. Für das kommende Sommersemester sind für alle Instrumentenkategorien noch Plätze frei. Ich erwähne es immer wieder gerne: Es ist niemand zu alt, um ein Instrument zu lernen. Also, auf was warten Sie noch?
Unsere Ansprechsperson für Ausbildung ist Markus Ott: ausbildung@mvwil.ch. ***Franziska Benz, Präsidentin***

Chränzli 2023

24.03.	19.30 Uhr	öffentliche Hauptprobe
25.03.	20.00 Uhr	Chränzli 2023

Save the Date – 23. März 2024

Der Musikverein Wil feiert sein 75-Jahr-Jubiläum

Natur- und Vogelschutzverein NVV

BirdLife Schweiz kürt den Sumpfrohrsänger zum Vogel des Jahres 2023

Medienmitteilung von BirdLife Schweiz vom 24.11.2022

Der kleine graubraune Singvogel wirkt auf den ersten Blick eher unscheinbar, doch der Sumpfrohrsänger ist ein virtuoses Gesangstalent. Er ist etwas kleiner als ein Spatz, doch durch seinen auffälligen und aussergewöhnlichen Gesang ist er schon von weitem zu erkennen. Vor allem in der Dämmerung und nachts trägt er seinen fast ununterbrochenen Schwall aus quirlenden und pfeifenden Lauten vor. Besonders sind dabei die Imitationen der Stimmen anderer Vogelarten, die er in seinen Gesang einbaut. Bei einigen Individuen konnten bereits Imitationen von über 200 verschiedenen Vogelarten nachgewiesen werden. Dabei beschränkt sich der Sumpfrohrsänger nicht nur auf Vogelstimmen, die er hierzulande lernt, sondern imitiert sogar Vögel aus dem südöstlichen Afrika, deren Gesänge und Rufe er im Winterquartier und auf dem Zugweg aufgeschnappt hat. Dieser Imitationsreichtum ist in der europäischen Vogelwelt einmalig.

Heimlicher Sommergast
Der Sumpfrohrsänger kommt Mitte bis Ende Mai aus seinen afrikanischen Überwinterungsgebieten zurück und ist damit einer der spätesten Ankömmlinge der hiesigen Vogelwelt. Auf seinen Zugwegen legt er zweimal im Jahr Distanzen von ca. 10'000 Kilometern zurück. In der Schweiz angekommen besiedelt er feuchte Lebensräume mit dichter Vegetation und brütet gerne in Grabenböschungen und Verlandungszonen von Seen. Er bewegt sich geschickt in einer dichten Vegetation von Hochstauden, Schilf und Weidengebüschen und bleibt dabei meist gut versteckt. Der Sumpfrohrsänger ernährt sich von Insekten, die er in der dichten Vegetation erbeutet. Das Nest wird in senkrecht stehenden Hochstauden mit ausreichend Blättern und Querverzweigungen gebaut.

Akuter Lebensraumverlust
In den letzten 150 Jahren wurden über 90% der Feuchtgebiete in der Schweiz entwässert und zerstört. Insbesondere die eher trockeneren Teile der Feuchtgebiete wurden bei Meliorationen in Ackerland umgewandelt. Bäche und Gräben wurden trockengelegt oder eingedolt und Büsche und andere Vegetation gerodet. Ausserhalb von Schutzgebieten, wie z. B. Flachmoore oder Auengebiete von nationaler Bedeutung, findet der Sumpfrohrsänger daher kaum mehr geeignete Brutgebiete. Dazu kommt, dass Grabenböschungen oftmals viel zu früh und zu radikal geschnitten werden, wodurch Nester und Bruten des Sumpfrohrsängers zerstört werden.

Die ökologische Infrastruktur als Weg in die Zukunft
Um das Überleben des Sumpfrohrsängers und weiterer Feuchtgebietsarten langfristig zu sichern, müssen bestehende Gebiete vergrössert und weitere Flächen im Rahmen der ökologischen Infrastruktur als Schutzgebiete ausgeschieden werden. Zerstörte Feuchtgebiete gilt es zum Teil wiederherzustellen.

Ausblick

Generalversammlung – Freitag, 24.03.2023, 20.00 Uhr
Gemeindehaussaal Rafz. Im Anschluss: Bildpräsentation von Peter Koch, Naturfotograf aus Rafz. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Auffahrtsexkursion – Donnerstag, 18.05. 2023, 07.00 Uhr
Parkplatz Forsthütte Grundforen, Rafz.
Es werden Getränke und Würste zum Grillen angeboten.

Sensemähkurs – Samstag, 17. Juni 2023, 8.00 – 12.00 Uhr
Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung bis 20. Mai an Urs Amhof, Rafz | 079 486 73 23.

Morgenspaziergang

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 09.00 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses Landbüel in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von zwei bis drei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung werden wir auch mal einen Abstecher machen in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes. Es ist keine Anmeldung nötig, vergessen Sie den Feldstecher nicht!

Leo Eggenberger

Morgenspaziergang –
(Daten und Ziele provisorisch)

05.03.	Thurauen
02.04.	Frühblühende Pflanzen – Wangental
07.05.	Orchideenwanderung

Samariterverein

Totgesagte leben länger! Dieses Sprichwort trifft auf uns zu. Vor zwei Jahren standen wir kurz vor der Auflösung des Vereines und nun konnten wir an der diesjährigen Generalversammlung sechs neue Mitglieder aufnehmen. Mit den vier neuen Mitgliedern von letztem Jahr sind wir wieder zu einem stattlichen Verein angewachsen. Die Übungen mit diesen wissbegierigen und lehrwilligen Samariter*innen macht richtig Spass!

So waren die Themen der drei Übungsabende in diesem Quartal vielfältig: 1. Das Immunsystem – an diesem Abend lernten wir verschiedene Krankheitserreger kennen, wie der Körper darauf reagiert und was wir gegen die Symptome unternehmen können.
2. Wunden – klingt nicht sehr aufregend, aber es macht schon einen Unterschied, ob es sich um eine Stich- oder Schnittwunde handelt und ob sie im Arm oder Bauch ist. Sogar ein kleiner Schnitt am Finger kann schwerwiegende Folgen haben, wenn er nicht richtig versorgt wird. An einem Fallbeispiel wurde dies eindrücklich nachgespielt.
3. Die richtige Handhabe bei Unfällen mit Verdacht auf Wirbelsäulenverletzung. Helm ab oder nicht? Wenn ja, wie?

Blutspenden

An der letzten Blutspende gab es wieder zwei ganz fleissige Spender. Einer davon war Ueli Grütter aus Wasterkingen, er hat zum 60. Mal sein Blut gespendet! Möchten Sie auch spenden? Es ist nie zu spät – die nächste Gelegenheit haben Sie schon am 19. April.

Übungen

Würdest Du auch mal gerne bei einer Übung dabei sein? Unserem Jahresprogramm kannst Du Daten und Themen entnehmen. Komm doch ganz unverbindlich vorbei, Vorkenntnisse sind keine nötig – Du lernst alles bei uns! Noch Fragen? Unsere Präsidentin gibt gerne Auskunft (Laura Meier | 078 65410 37). ***Karin Zurbriggen***

Notfälle bei Kleinkindern

Daten	Sa, 1. April	09.00 – 16.30 Uhr
Ort	Samariterlokal, Wil (neben dem Kindergarten)	
Kurskosten	Fr. 120.–	
Anmeldung	zurbriggenk@hotmail.com	

BLS-AED Grundkurse

Datum	Sa, 22. April	09.00 – 13.00 Uhr
Ort	Samariterlokal, Wil (neben dem Kindergarten)	
Kosten	120.–	
Anmeldung	zurbriggenk@hotmail.com	

samariter
Samariterverein Hüntwangen-Wil

Blutspende

Datum	Mi, 19. April	17.30 - 20.00
Ort	Schulhaus Landbüel, Wil ZH	

Jahresprogramm 2023/2024

Mo, 27.03.	Vortrag Physiotherapie Samariterlokal Wil
Mo, 17.04.	Sampler und OPQRST Samariterlokal Rafz
Mo, 22.05.	Überraschungsübung Samariterlokal Wil
Di, 27.06.	Regionalübung mit SV Rafz und SV Rüdlingen/Buchberg
Mo, 11.09.	Sanitätsdienst live Samariterlokal Wil
Di, 03.10.	Blutstillung Samariterlokal Rafz
Mo, 13.11.	Krampfanfälle Samariterlokal Wil
Mo, 15.01.	Kindernotfälle Samariterlokal Wil

Globikurs – 1. Hilfekurs für Kinder

für Kinder der 1. bis 6. Klasse

Datum	Sa, 06. Mai	09.00 – 13.00 Uhr
Kosten	Fr. 25.–	
Anmeldung	zurbriggenk@hotmail.com	

Nothilfekurs

Daten	Fr, 12.05. 19.00 – 22.00 Uhr **und** Sa, 13.05. 08.30 – 12.00, 13.00 – 16.30 Uhr
Ort	Samariterlokal, Wil (neben dem Kindergarten)
Kosten	140.–
Anmeldung	zurbriggenk@hotmail.com

Schützen Rafzerfeld

SCHÜTZEN RAFZERFELD

Bächtelischiessen 2023 in Rafz

Nach der Fusion der Schützenvereine Wasterkingen, Wil und Rafz im Jahr 2020 und den zwei Jahren Zwangspause durch Corona konnte das traditionelle Bächtelischiessen zum ersten Mal unter dem neuen Verein «Schützen Rafzerfeld» durchgeführt werden. Gesamthaft 865 Schützinnen und Schützen nahmen an den drei Schiesstagen den teilweise weiten Weg ins Rafzerfeld auf sich. Einige Gruppen reisten aus dem Appenzellerland, aus dem Muotathal oder aus dem Kanton Solothurn an. Die vom OK erwarteten 600 bis 800 Teilnehmenden wurden somit deutlich übertroffen.

Der Sieg des Gruppenwettkampfs im Feld A (Sportwaffen) ging an den Schiessverein Höri. Im Feld D (Ordonnanzwaffen) gewann die Gruppe der Feldschützen Walterswil SO. Als Einzelschützen erreichte Hansruedi Eberhard (Niederhasli) das sehr gute Resultat von 98 Punkten. Manuel Inauen (Clanx), Roman Schneider (Höri) und Sandro Mares (Höri) erzielten je 97 Punkte.

Das OK Bächtelischiessen und die Schützen Rafzerfeld freuen sich bereits auf die nächste Durchführung (2. /9. Dezember 2023 sowie 2. Januar 2024).

Schneider Patrick, Aktuar

Schiessen 2023

1. Obligatorische Übung

Sa, 29.04.	16.00 – 18.00 Uhr

Vorschiessen Feldschiessen

Fr, 26.05.	17.30 – 19.30 Uhr

Trychlergruppe Zürcher Unterland

Rückblick und Ausblick

Am 30. Dezember mit dem «Altjahr austrychlen» haben wir das Jahr 2022 abgeschlossen. Bereits am 2. Januar haben unsere Aktivitäten 2023 mit dem Bächtelen in Bülach begonnen, auch die Papiersammlung vom Januar in Wasterkingen oder ein Auftritt an der Delegiertenversammlung der Feuerwehr stand schon auf unserem Jahresprogramm. Wir freuen uns, dass alle Veranstaltungen und Anlässe wieder uneingeschränkt stattfinden dürfen und hoffen, es bleibt auch so. Ein strenges Jahr steht unseren Chlepfern und Trychlern bevor: Die Trychlergruppen der Schweiz führen alle drei Jahre ein Eidgenössisches Trychler- und Schellertreffen durch. Das letzte Treffen musste coronabedingt zweimal verschoben und am Schluss ganz abgesagt werden. Nun kann am 11./12. August in Menzingen ZG das nächste Eidgenössische mit über 2'500 Teilnehmenden stattfinden. Nebst Auftritten an Geburtstagen, Hochzeiten oder Firmenanlässen sind wir mit einer Trychlerbeiz am Dorffest in Hüntwangen vom 1. – 3. September vertreten. Reservieren Sie sich diese Termine und machen Sie einen Abstecher nach Menzingen oder Hüntwangen.

Urchig und bodenständig ist in der heutigen Zeit je länger je mehr gefragt. Steht bei Ihnen ein Anlass bevor und Sie brauchen noch eine Attraktion? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf, um einen Termin zu vereinbaren. Wie unser Name sagt, sind wir kein Dorfverein, sondern eine überregionale Gruppe aus dem Zürcher Unterland. Auf www.trychlergruppe-zuercherunterland.ch finden Interessierte viele Infos über uns und unser urchiges Treiben. Auch neue Gesichter werden bei der Trychlergruppe Zürcher Unterland gerne gesehen und sind herzlich willkommen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling und viele tolle Erlebnisse. ***Markus Frutig***

Auftritte 2023

Eidgenössisches Trychler- und Schellertreffen
11./12. August Menzingen ZG

Dorffest Hüntwangen
1. – 3. September

Turnverein

Chränzli 2023 – «Tatort Wil»

Unser traditionelles Turnerchränzli ist bereits wieder Geschichte. Nach langem Unterbruch scheuten die Mitglieder keinen Aufwand und zogen mit viel Freude alle an einem Strang, um ein super Chränzli auf die Beine zu stellen. Stolze 800 Zuschauer wurden Anfang Februar mit unserem abwechslungsreichen Programm unterhalten. Die ganze Turnerfamilie bedankt sich herzlich fürs Vorbeikommen und die vielen positiven Rückmeldungen. Wir freuen uns bereits jetzt auf 2025.

Ramona Kramer, Aktuarin

Turnverein

Skiweekend 2023

Am Samstag, 15. Januar, fuhren wir mit dem Car nach Obersaxen. Aufgrund der mageren Schneelage war unser Lagerhaus nur mittels Sesselbahn von der Talstation erreichbar. Nach dem Deponieren unseres Gepäckes brachte uns der Carchauffeur an die Talstation Meierhof, und unser Skitag nahm seinen Anfang. Erfreulicherweise überraschte uns das Wetter an beiden Tagen mit mehr Sonne, als der Wetterbericht vorausgesagt hatte. Für die Rückfahrt zum Lagerhaus musste bereits um 14.40 Uhr der Bus genommen werden, um die letzte Sesselbahn zur Mittelstation zu erwischen. Natürlich war das für einige, welche den Aprés-Ski in der Sonne noch länger geniessen wollten, zu früh. Sodann durften sich diese im Stöckeln, Befahren einer mangels Schnee gesperrten Piste und im Bergauftraversieren beweisen. Durstig, mit Schweissperlen auf der Stirn und dem einen oder anderen Kratzer im Skibelag kamen auch sie am späteren Nachmittag bei den anderen im Lagerhaus an. In der angrenzenden Bar wurde ein lustiger und langer Abend zuammen verbracht.

Am Sonntag ging es wieder mit der Sesselbahn und dem Bus zur Skipiste. Zu unserem Erstaunen waren die Pisten in einem super Zustand und die Sonne lachte uns ins Gesicht, obwohl im Wetterbericht Wolken und leichter Schneefall angesagt waren. Nach dem Mittagessen kam dann auch das angekündigte Hudelwetter und der lang ersehnte Schnee. Bei schlechter Sicht und leichtem Pulverschnee wurde die letzte Abfahrt in Angriff genommen. Gesund und ohne Verletzungen sind am Sonntagabend alle 25 Teilnehmenden wieder Zuhause angekommen. Vielen Dank an Livio und Kari für die Organisation.

Turnverein – Männerriege

Chlaushock 2022

Den Chlaushock 2022 der Turnerfamilie hat die Männerriege organisiert. Unsere beiden Organisatoren Remo und Pascal haben sich etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Nach der Besammlung beim Schulhaus Dorf musste jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer ein Holzklötzchen mit einer Nummer drauf ziehen. Diese Nummer besass man dann den ganzen Abend. Anschliessend ging es mit dem Velo Richtung Rafz. Das Ziel war die Schreinerei von Remo. Mit den Holzklötzchen-Nummern wurden vier Gruppen gebildet, so entstanden fröhliche, durchmischte Gruppen aus Jung und Alt. Jede Gruppe bekam eine andere Aufgabe und rassig ging das emsige Treiben los.
Die erste Gruppe musste Wasser kochen, Festbänke aufstellen und die Tische festlich decken. Die zweite Gruppe kochte eine würzige Tomatensauce. Die Gruppe Nummer drei musste Zwiebeln und Knoblauch rüsten und die vierte Gruppe kochte die Bolognese-Sauce und die Spaghetti. Innert kürzester Zeit stand ein köstlicher Spaghettiplauch zum Essen bereit!

Mit lustigen Spielen für schlaue Köpfe erlebten wir einen fröhlichen Abend mit der Turnfamilie. Die WM-Übertragung Schweiz – Serbien mit dem Schweizer Sieg freute auch die Turnerinnen und Turner.

Herzlichen Dank an Remo und Pascal für die Organisation und den schönen Abend! ***Severin Lamprecht, Präsident***

Finnenkerzenweg – Silvester 2022

Endlich konnten wir am Silvester die zweijährigen Finnenkerzen bei nebelfreiem und sternenklarem Himmel anzünden. Die zahlreichen brennenden Kerzen verbreiteten eine ganz tolle Atmosphäre im dunklen Rebberg. In der kleinen Festwirtschaft herrschte eine fröhliche und entspannte Stimmung.

Die Männerriege hat sich sehr gefreut, dass viele Einwohnerinnen und Einwohner aus dem Rafzerfeld den Weg in den Rebberg gefunden haben, um das alte Jahr zu verabschieden und aufs neue Jahr anzustossen. Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass dieser gut besuchte Anlass möglich ist! ***Severin Lamprecht, Präsident***

Turnverein – Mädchen- und Jugiriege

Skiweekend 2023

Am Samstag morgen, um 06.20 Uhr, besammelten wir, die Leiter und die motivierten Kinder, uns beim Primarschulhaus in Wil. Unser Gepäck sowie unsere Skis konnten wir direkt in den kleinen Bus verfrachten. Kurz danach ging es dann auch schon auf den Weg nach Elm. Die Zugfahrt war sehr angenehm und ruhig, die Kinder haben sich gut benommen. Kaum angekommen in Elm wollten alle direkt auf die Pisten, die Freude war gross. Obwohl es den ganzen Tag schneite, waren alle motiviert. Bis am Mittag konnten sich alle Kinder mit den ihnen zugeteilten Leitenden und Kamerad*innen auf den Pisten austoben. Um den Hunger zu stillen, gab es zum Zmttag ein feines Menü vom Kochteam unserer Unterkunft Empächli. Nach dem Essen starteten wir den Nachmittag mit einer wilden Schneeballschlacht. Alle hatten Spass. Anschliessend ging es wieder ab auf die Pisten. Am späteren Nachmittag ging es nach einer heissen Schoggi in der Munggä-Hütte zurück in die Unterkunft. Dort angekommen wurden die Zimmer bezogen und etwas ausgeruht. Am Abend gab es wieder ein sehr leckeres Menü. Nach dem Abendessen fand ein von Nina vorbereiteter Spieleabend für die Leiter*innen und die Kinder statt. Es war sehr unterhaltsam und alle hatten sehr viel Spass. Dann war es auch schon an der Zeit, sich bettfertig zu machen und schlafen zu gehen. Als alles ruhig war, gingen wir Leiter auch ins Bett. Den Sonntag starteten wir um acht Uhr mit einem ausgiebigen Frühstück. Darauf verstauten wir unsere Siebensachen im Rucksack und zogen unser Skitenu an. Wir teilten uns wieder in die Gruppen vom Vortag auf. Danach fing der Ski- und Snowboardspass wieder an. Wir schöpften das vielfältige Pistenangebot voll und ganz aus, auch wenn das Wetter anfangs noch etwas durchzogen war. Im Verlaufe des Morgens gab es Sonne und Schneefall im Wechsel. Um den Hunger zu stillen, kehrten wir am Mittag nochmals im Empächli ein und liessen uns kulinarisch verwöhnen. Am Nachmittag ging es ein letztes Mal auf die Pisten von Elm. Wir genossen die letzten Schwünge bei wunderbaren Pistenverhältnissen. Um 16.00 Uhr machten wir uns alle gesund und unverletzt auf die Heimreise. Mit einer halben Stunde Verspätung sind wir vollzählig in Wil angekommen.

Yannick Müller und Roman Fritschi, Leiter

Korbball Wintermeisterschaft 2022/23

Wir starteten die Jugend-Wintermeisterschaft 2022/23 mit drei Teams in verschiedenen Kategorien: U16 Mädchen, U14 Knaben und U12 Minikorbball.
Die Meisterschaft fand in zwei Runden statt, die erste Runde fand am 6. November 2022 und die zweite am 28. Januar 2023 statt. Beide Runden wurden in Grafstal durchgeführt.
Es waren spannende Spiele und es wurden am Schluss super Resultate erreicht.
Das U16-Mädchenteam gewann die Bronce-Medaille, das U14-Knabenteam die Silber-Medaille und das U12-Minikorbballteam gewann in seiner Kategorie alle neun Spiele in Serie und holte sich souverän Gold! Nochmals herzliche Gratulation an alle Spieler und Spielerinnen für die tollen Resultate. ***Andrea Karasek***

U12
oben vlnr: Nele Boppart, Len Hafner, Ria Breiter, Tiana Angst
unten vlnr: Dario Hirt, Rico Siegrist, Janis Karasek

U14
vlnr: Timon Heller, Ian Rey, Raffael Müller, Nevio Bernarda, Lionel Siegrist, Kilian Angst

U16
oben vlnr: Mia Müller, Kim Reif, Olivia Rusconi, Luana Bernarda
unten vlnr: Noëlle Heller, Noemi Breiter, Lynn Boppart

Webstube Wil

Ein neuer Webstuhl

Wir werden uns einen neuen Webstuhl anschaffen. Geplant ist ein louët Spring (Made in Holland). Die Firma wird in der Schweiz von der Spycher-Handwerk AG vertreten. Bevor wir ihn jedoch bestellen, wollen wir ihn uns noch genau ansehen. So macht sich der Vorstand der Webstube Wil auf den Weg nach Huttwil.

An einem strahlenden Julitag fahren wir mit dem ÖV nach Huttwil. Die Spycher-Handwerk AG wird von der Familie Grädel und einigen Mitarbeitenden geführt. Auf dem Hof treffen wir auf verschieden Tiere, wie Schafe, Kamele, Alpakas, Lamas, Hühner, einen Pfau und Katzen. Einige davon gehören einer Pro-Specie-Rara-Rasse an.
Läuft man dem roten Wollfaden nach, erfährt man alles über den Weg der Wolle. Vom Tier, welches die Wolle liefert, über das Schären, Verarbeiten, Färben, Spinnen, Weben, Stricken, bis zum Endprodukt.
Nach dem Zmittag erklärt uns Herr Grädel den Spring-Webstuhl und wir können unsere Fragen stellen, die er kompetent beantwortet. Jetzt sind wir überzeugt, dass dies die richtige Wahl ist. Der Webstuhl wird bestellt und sollte bald fertig zusammengebaut geliefert werden.
Der Webstuhl ist aus lackierter Buche gefertigt und das Ablagebrett und der Reedekamm sind eingebaut. Der Zettel kann 90 cm breit gewoben werden. Der Spring-Webstuhl hat 8 Schäfte und 10 Tritte.

Es hat dann doch noch etwas gedauert, bis der Webstuhl bei uns eintraf. Sofort wurde überlegt, was gewoben werden könnte. «Tüechli» empfanden wir als geeignet, um den neuen Webstuhl auszuprobieren. Ein farbiger Zettel wurde gewickelt und dann auf dem Webstuhl aufgezogen.

Kommen Sie doch vorbei und sehen Sie sich unsere Neuanschaffung an. Der «Tag der offenen Türe» in der Webstube Wil wäre doch eine prima Gelegenheit. Weitere Informationen wie immer auf www.webstube-wil.ch.

Doris Rüeger

Tag der offenen Tür 2023

Sa, 13.05.	10.00 – 17.00	Webstube Wil

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Wil ZH

Dorfstrasse 15a, Postfach 15
8196 Wil ZH

Telefon 044 879 20 80
gemeinde@wil-zh.ch / www.wil-zh.ch

Öffnungszeiten

Mo	08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Di, Mi	08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Do, Fr	08.30 – 11.30 / Nachmittag geschlossen

Ausserhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Bestattungsamt 079 795 93 80

Schulverwaltung SUR

Schützenhausstrasse 16
8196 Wil ZH

044 869 90 40 / www.schule-ur.ch

Telefonische Erreichbarkeit
Die Schulverwaltung ist unregelmässig besetzt.
Auf www.schule-ur.ch werden Sie über die aktuellen Öffnungszeiten informiert.

Gemeindebibliothek

Dorfstrasse 15b
8196 Wil ZH

044 879 20 87 / bibliothek@wil-zh.ch

Öffnungszeiten

Mo	18.30 – 20.00
Do	10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00
Sa	10.00 – 11.30

Während der Schulferien ist die Gemeindebibliothek nur montags, von 18.30 – 20.00 Uhr, geöffnet.

Sammelstelle Grube Neuhaus

Öffnungszeiten

Sa (18. März bis 25. November)	14.00 – 16.00
Mi (29. März bis 27. September)	17.00 – 19.00

geschlossen:
Sa, 8. April (Ostern)
Sa, 20. Mai (Auffahrt / Brücke)
Sa, 27. Mai (Pfingsten)

Volg-Laden und Postagentur

Dorfstrasse 6
8196 Wil ZH

Telefon 044 869 13 85 / Fax 044 886 81 37

Öffnungszeiten

Mo – Fr	06.30 – **19.00**
Sa	06.30 – **17.00**

Ärztefon	0800 33 66 55
Ambulanz	144
Polizei Notruf	117
Polizeiposten Rafz	044 879 20 30
Feuerwehr Notruf	118
Feuerwehr Rafz/Wil, Kommando	079 312 23 14
Rega	1414
Rotkreuz-Fahrdienst	079 179 92 98
Rufnetz Rafzerfeld	079 813 08 72
Spital Bülach	044 863 22 11
Spitex	044 867 25 67
Sonnen-Apotheke Eglisau	043 810 75 36
Tox-Zentrum	145

Veranstaltungskalender März bis Mai 2023

März

25.2. – 12.3.	Skiferien / SUR
4.	GV / Motobikers
5.	Morgenspaziergang / NVV
6.	Mütter- und Väterberatung
09.	Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute Wil
12. – 17.	Fastenwoche / Ref. Kirche
14.	GV / Kath. Frauenverein
16.	Seniorennachmittag / Ref. Kirche
16.	Treffpunkt 60plus / / Kath. Kirche
18.	Papiersammlung
20.	Mütter- und Väterberatung
21.	Häckselaktion
22.	Kasperlitheater im Landbüel / Bibliothek
24.	Generalversammlung / NVV
24./25.	Chränzli / Musikverein
25.	Frühlings-Kinderbörse / Aula Landbüel
25.	Konzert / Kulturkomission
26.	Ökumen. Suppensonntag / Kath. PfZ Eglisau
27.	Übung / Samariterverein
29.	Treffpunkt 60plus / Kath. Kirche

April

1.	Kurs Notfälle bei Kindern / Samariterverein
2.	Konfirmation / Ref. Kirche
2.	Morgenspaziergang / NVV
2.	Regionales Osterturnier / FC Rafzerfeld
3.	Mütter- und Väterberatung
13.	Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute Wil
15.	Vesper bi de Lüüt / Ref. Kirche
16.	Erstkommunion / Kath. Kirche
17.	Übung / Samariterverein
17.	Mütter- und Väterberatung
18.	Häckselaktion
19.	Blutspenden / Samariterverein
20.	Seniorennachmittag / Ref. Kirche
22.	BLS-AED-Grundkurs / Samariterverein
22.4 – 7.5.	Frühlingsferien SUR
26.	Seniorennachmittag / Trachtengruppe
29.	1. Obligatorische Schiessübung (16.00 – 18.00)

Mai

4.	Treffpunkt 60plus / Kath. Kirche
6.	Globikurs / Samariterverein
7.	Morgenspaziergang / NVV
11.	Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute Wil
12. / 13.	Nothilfekurs / Samariterverein
13.	Tag der offenen Tür / Webstube
13.	Papiersammlung
13.	Muttertagskonzert / Musikverein
15.	Mütter- und Väterberatung
18.	Auffahrtsexkursion / NVV
22.	Übung / Samariterverein
26.	Vorschiessen Feldschiessen (17.30 – 19.30)

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Terminen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Beiträgen.
Einträge für den Veranstaltungskalender können bis zum Redaktionsschluss
an barbara.wuggenig@bluewin.ch gemeldet werden.